

Bedienungsanleitung **SongBook+**



Version 3.1

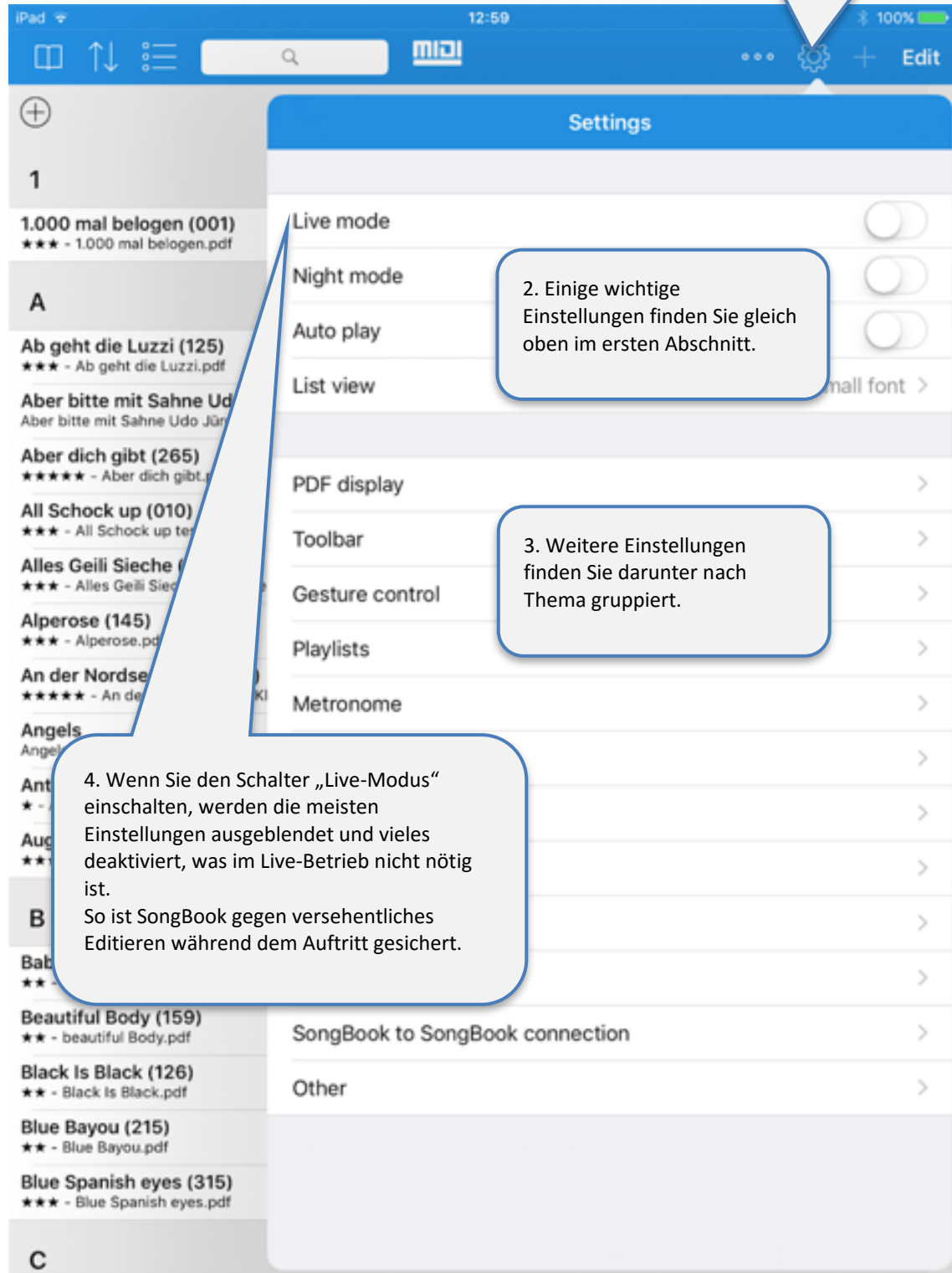
(Document Revision 1)

Inhaltsverzeichnis

1	Einstellungen von SongBook+	4
2	Dateien in SongBook+ einfügen mit iTunes	5
3	Unbenutzte Dateien in die Songliste einfügen	6
4	Verwenden der Songliste	7
5	Songdetails bearbeiten	8
6	PDF Dokument anzeigen und darin blättern	9
7	Nächsten Song vorwählen ohne den aktuellen Song zu verlassen	10
8	Metronom verwenden.....	11
9	Nachtfarben verwenden	12
10	Automatisches Blättern aufzeichnen	13
11	Finger-Zeiger im “Karaoke style” aufzeichnen.....	14
12	Notizen einfügen / ändern / löschen	15
12.1	Notizen einfügen	16
12.2	Notizen löschen.....	17
12.3	Notizen ändern.....	17
12.4	Notizen kopieren	18
12.5	Häufig verwendete Notizen speichern	19
12.6	Gespeicherte Notizen wiederverwenden	19
12.7	Funktionsknopf-Notizen.....	20
13	Playlisten verwenden.....	21
13.1	Eine vorhandene Playliste auswählen.....	21
13.2	Eine neue Playliste einfügen	22
13.3	Playlisten umbenennen oder löschen.....	23
13.4	Inhalt der Playliste bearbeiten.....	24
13.5	Live-Playlisten.....	25
14	Dateien importieren aus Mails oder anderen Apps	26
15	Songs oder Dateien teilen (exportieren)	27
16	SongBook-Ordner per WLAN freigeben	28
17	Songtexte und Akkorde importieren.....	29
17.1	Songtext und Akkorde aus MP3-Dateien importieren.....	29
17.1.1	Song ohne PDF Datei einfügen und MP3 auswählen	29
17.1.2	PDF Datei erzeugen aus dem Text in der MP3 Datei.....	30
17.2	Songtext und Akkorde aus MIDI-Dateien importieren	30
17.3	Songtext und Akkorde aus LRC-Dateien importieren	30
17.4	Songtext und Akkorde aus ChordPro-Dateien importieren.....	30
18	Akkorde transponieren	31
19	Songtexte auf Papier mit eingebauter Kamera scannen	32
20	MIDI-Features verwenden.....	33
20.1	iPad mit MIDI verbinden	33
20.1.1	Midi-Adapter und Geräte mit USB-Midi-Anschluss	33

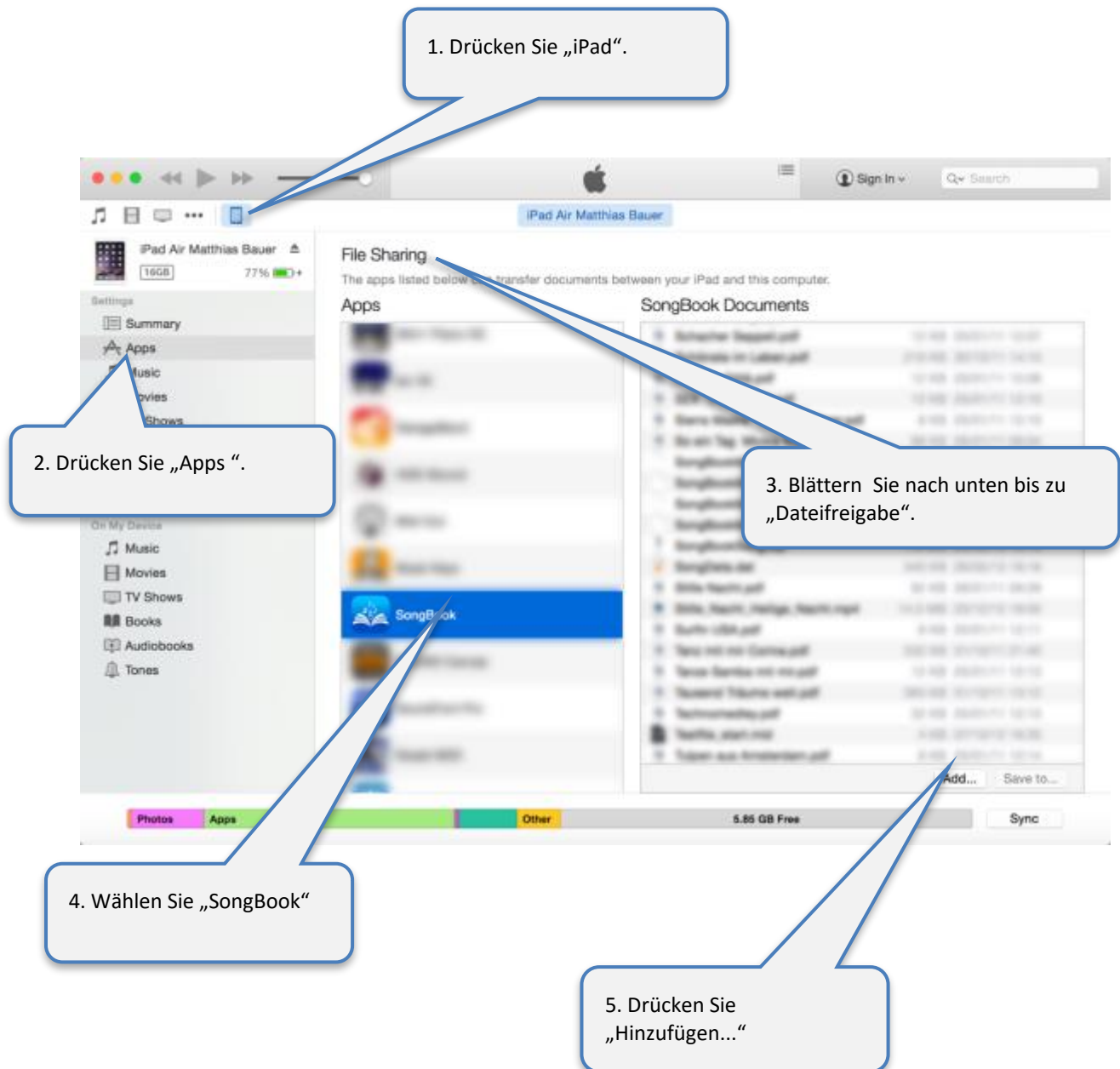
20.1.2	Midi-Adapter, die direkt am iPad angeschlossen werden.....	34
20.1.3	Drahtlos über Bluetooth oder WLAN.....	34
20.2	MIDI-Dateien abspielen	35
20.3	Song öffnen aufgrund von empfangenen MIDI Befehlen.....	36
20.4	MIDI Befehle senden wenn ein Song geöffnet wird	37
20.4.1	Die konfigurierten BankSelect/ProgramChange Befehle senden.....	37
20.4.2	Den Inhalt einer MIDI Datei senden wenn ein Song geöffnet wird	38
20.4.3	Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden.....	38
20.5	MIDI Befehle senden wenn ein Song gestartet wird	38
20.5.1	Den Inhalt einer MIDI Datei senden	38
20.5.2	MIDI Start senden wenn ein Song gestartet wird	38
20.5.3	Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden.....	38
20.6	MIDI Befehle senden wenn ein Song gestoppt wird.....	39
20.6.1	Den Inhalt einer MIDI Datei senden wenn ein Song gestoppt wird	39
20.6.2	MIDI Stop senden wenn ein Song gestoppt wird.....	39
20.6.3	Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden.....	39
20.7	MIDI Befehle auf Knopfdruck senden	39
21	Fusspedale verwenden	40
21.1	Fusspedale, die eine externe Tastatur simulieren	40
21.2	Fusspedale, die MIDI Befehle senden	41
22	Verbinden von mehreren iPads mit SongBook+	42
22.1	Synchronisierung über Code	43
22.2	Synchronisierung über MIDI-Informationen.....	43
23	Mehrere Bücher verwenden.....	44
24	Sichern und Wiederherstellen Ihrer Daten.....	45
24.1	Sichern Ihrer Daten mit iTunes	45
24.2	Sichern Ihrer Daten über die WLAN-Freigabe	46
24.3	Wiederherstellen der gesicherten Daten mit iTunes.....	46
24.4	Wiederherstellen der gesicherten Daten über die WLAN-Freigabe	46
25	SongBook+ oder andere Apps komplett beenden	47
26	Getrennte Audio-Ausgänge mit externer Hardware	48
27	Mandantenfähigkeit mit Unterverzeichnissen	49
28	Unterstützte Dateiformate.....	50
28.1	Dateien zur Text- oder Notendarstellung	50
28.2	Musik-Dateien	50
28.3	Midi-Dateien	50
28.4	Video-Dateien	50
28.5	ChordPro-Dateien	50
28.6	LRC-Dateien.....	50
28.7	MP3-Dateien mit eingebetteten Texten.....	50
29	Zuschreibungen	51
30	Kontaktinformationen	51

1 Einstellungen von SongBook+



2 Dateien in SongBook+ einfügen mit iTunes

Um PDF-, Musik- oder Videodateien ins SongBook+ einzufügen, verbinden Sie Ihr iPad mit dem Computer, starten Sie iTunes und führen Sie die folgenden Schritte durch:



Hinweis Alternative zu iTunes:

Anstatt mit iTunes können Sie die Daten auch über die WLAN-Freigabe auf Ihren Computer kopieren.

Mehr Informationen über die WLAN-Freigabe finden Sie im Kapitel **16**.

3 Unbenutzte Dateien in die Songliste einfügen

Nach dem Einfügen der PDF-, Musik- oder Videodateien ins SongBook erscheinen sie als „Unbenutzte Dateien“.

Mit den folgenden Schritten übernehmen Sie diese in die Songliste und geben zusätzliche Informationen wie Titel, Künstler, Genre und MP3 Datei zum Abspielen im Hintergrund.

1. Drücken Sie „Bearbeiten“.

2. Drücken Sie das „+“ Zeichen.

3. Ändern Sie den Titel wenn nötig.

4. Wenn Sie Ihre Songs nummeriert haben, geben Sie Ihre Nummern hier ein.

5. Hier können Sie eine kurze Zusatzinformation eingeben, die z.B. bei der Vorschau auf diesen Song angezeigt wird.

6. Geben Sie den Künstler und die Genres ein oder wählen Sie bestehende aus der Liste.

7. Wenn Sie eine oder mehrere Audio-Dateien und/oder eine Midi- oder Video-Datei abspielen möchten, wählen Sie diese hier aus.

8. Drücken Sie „Speichern“.

9. Fügen Sie einen weiteren Song ein mit dem „+“ Zeichen oder drücken Sie „Fertig“ zum Beenden.

4 Verwenden der Songliste

Drücken sie hier um die Sortierung der Liste zu ändern.

Wenn Sie Text ins Suchfeld eingeben, werden nur noch die Songs angezeigt, welche diesen Text im Titel enthalten. displayed.

Der Abschnitt "Unbenutzte Dokumente" enthält PDF Dokumente, die Sie mit iTunes eingefügt, aber noch nicht in die Songliste aufgenommen haben.

Mit dem „+“ können Sie umschalten zwischen „Unbenutzte Dokumente“ und „Alle Dokumente“.

Die anderen Abschnitte enthalten Ihre Songs gruppiert je nach gewählter Sortierung (erster Buchstabe von Titel, Künstler oder Genre).

Der Index auf der rechten Seite erlaubt schnelles Blättern und schnellen alphabetischen Zugriff in der Songliste.

Tipp: Versuchen Sie hier Drücken und Verschieben mit dem Finger.

Wenn Sie lange auf eine Zeile drücken, erscheint ein Kontext-Menu mit Aktionen, die Sie mit dem gewählten Eintrag ausführen können.

Unused Files

Du entschuldige.pdf

1

1.000 mal belogen (125)
★★★ - 1.000 mal belogen.pdf

A

Ab geht die Luzzi (125)
★★★ - Ab geht die Luzzi.pdf

Udo Jürgens (254)
Jürgens.pdf

B

Baby Come Back (236)
★★ - Baby Come Back.pdf

C

Alles Geili Sieche (316)
★★★ - Alles Geili Sieche ChueLee.pdf

Alperose (145)
★★★ - Alperose.pdf

An der Nordseeküste (166)
★★★★★ - An der Nordsee Klaus und Klaus.pdf

Anton aus Tirol (235)
★ - Anton aus Tirol.pdf

Augen zu und durch (314)
★★★ - Augen zu und durch.pdf

Deutsch Pop

Deutsche Schlager

Artist: Elvis Presley, Genre: Deutsch Pop
MIDI || Ch1 Bnk 7/3 Pg 11

Artist: Diverse, Genre: Deutsch Pop
MIDI || Ch1 Bnk 1/1 Pg 71

Artist: Polo Hofer, Genre: Mundart
MIDI || Ch1 Bnk 0/0 Pg 1

Artist: , Genre: Deutsch Pop
MIDI || Ch1 Bnk 3/3 Pg 1

Artist: Ötzi, Genre: Deutsch Pop
MIDI || Ch1 Bnk 6/3 Pg 16

Deutsche Schlager
MIDI || Ch1 Bnk 0/0 Pg 9

Genre: Englisch Pop
MIDI || Ch1 Bnk 0/0 Pg 10

Genre: Englisch Pop
MIDI || Ch1 Bnk 0/0 Pg 13

Artist: , Genre: Deutsch Schlager
MIDI || Ch1 Bnk 15/5 Pg 12

Artist: Paloma, Genre: Deutsche Schlager
MIDI || Ch1 Bnk 0/0 Pg 14

Artist: , Genre: Deutsch Schlager
MIDI || Ch1 Bnk 7/6 Pg 6

5 Songdetails bearbeiten

1. Drücken Sie „Bearbeiten“.

2. Tippen Sie den Song in der Liste an, den Sie bearbeiten wollen.

3. Bearbeiten Sie die Details vom Song.

4. Drücken Sie „Speichern“.

5. Tippen Sie einen anderen Song an oder drücken Sie „Fertig“ um zu beenden.

6 PDF Dokument anzeigen und darin blättern

A

Ab geht die Luzzi (125)
★★★ - Ab geht die Luzzi.pdf

Aber bitte mit Sahne Udo Jürgens (195)
Aber bitte mit Sahne Udo Jürgens.pdf

Aber dich gibt (265)
★★★★ - Aber dich gibt.pdf

Artist: Diverse, Genre: Deutsche Schlager
04:01, MIDI/CH

Deutsch Pop
1/2-3/5
Schlager

Tippen Sie einen Song in der Songliste an, damit er angezeigt wird.

Drücken Sie "Play", um aufgezeichnetes Blättern, Finger-Zeiger oder MP3 zu starten.

Drücken Sie den „X“ Knopf, um zurück in die Songliste zu gelangen. button to go back

Tippen Sie irgendwo ins Dokument, um den Toolbar (die Knopfleiste) ein- oder auszublenden.

Drücken Sie den "..."-Knopf, um das Menu mit zusätzlichen Optionen wie Aufzeichnen von automatischem Blättern oder Finger-Zeiger anzuzeigen.

Wischen mit Finger(n) nach links (oder nach oben):

Ein Finger:
Eine Seite vorwärts.

Zwei Finger: (*)
„Play“-Knopf drücken.

Drei Finger: (*)
Zum nächsten Song in der Playliste springen.

Wischen mit Finger(n) nach rechts (oder nach unten):

Ein Finger:
Eine Seite rückwärts.

Zwei Finger: (*)
„Stop“-Knopf drücken.

Drei Finger: (*)
Zurück zur Songliste springen.

Verwenden Sie die kleinen VorschauBildchen zum schnellen Blättern.

Zoomen Sie rein und raus mit zwei Fingern.

Doppel-Tippen stellt die Originalgrösse wieder her.

(*)
Die Wisch-Gesten mit 2 oder 3 Fingern können in den Einstellungen geändert werden.
Es gibt dort auch konfigurierbare Gesten zum Antippen mit 2 oder 3 Fingern.

1 of 5

7 Nächsten Song vorwählen ohne den aktuellen Song zu verlassen

Wenn Sie diesen Knopf drücken, erscheint eine Liste mit dem gleichen Inhalt und der gleichen Sortierung wie vorne in der Songliste in der Hauptübersicht.

Sortieren, Filtern und Auswählen einer Playliste ist auch hier möglich.

Wenn bereits ein Song vorgewählt ist, erscheint er in der ersten Zeile der Tabelle und auf diesem Knopf im Toolbar.

Zusätzlich wird er in der Liste mit blauer Farbe und mit einem Pause-Symbol markiert.

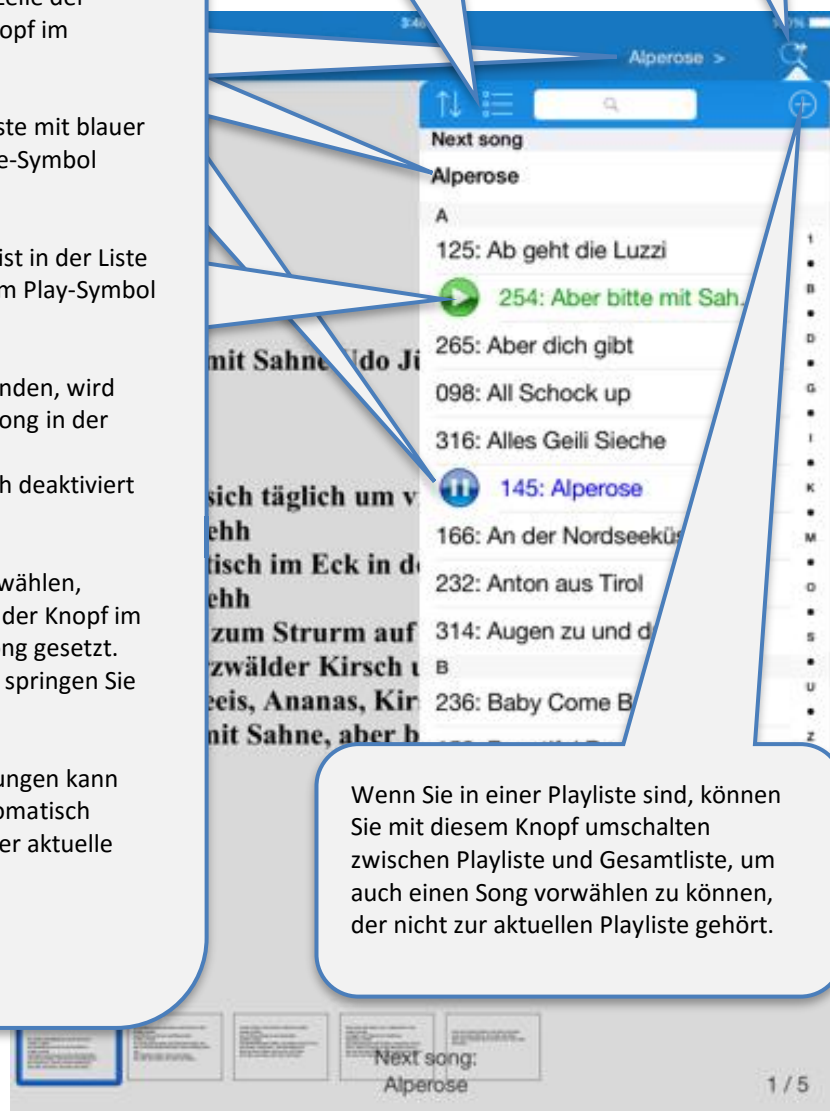
Der aktuell laufende Song ist in der Liste mit grüner Farbe und einem Play-Symbol markiert.

Wenn Sie Playlisten verwenden, wird automatisch der nächste Song in der Playliste vorgewählt.
(Das kann auf Wunsch auch deaktiviert werden.)

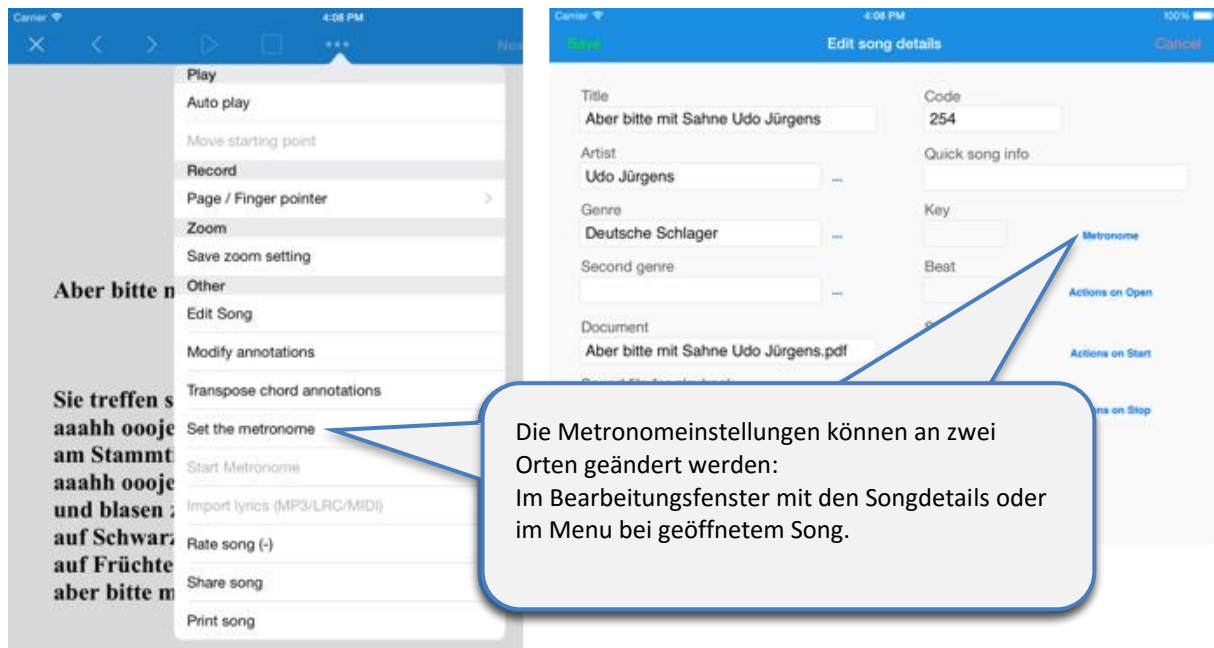
Wenn Sie hier einen Song wählen, schliesst sich die Liste und der Knopf im Toolbar wird auf diesen Song gesetzt. Durch Drücken des Knopfs springen Sie zum vorgewählten Song.

Abhängig von den Einstellungen kann der vorgewählte Song automatisch geöffnet werden, sobald der aktuelle Song beendet ist.

Wenn Sie in einer Playliste sind, können Sie mit diesem Knopf umschalten zwischen Playliste und Gesamtliste, um auch einen Song vorwählen zu können, der nicht zur aktuellen Playliste gehört.



8 Metronom verwenden



In den Textfeldern können Sie die gewünschten Werte direkt eingeben.

Metronome

0	Speed bpm (0 = OFF)
0	Accent every x beats (0 = no accent)
0	Start delay in milliseconds (0 = immediate start)
0	Automatic stop after x beats (0 = don't stop)
0	Clicks before start (0 = don't start in advance)

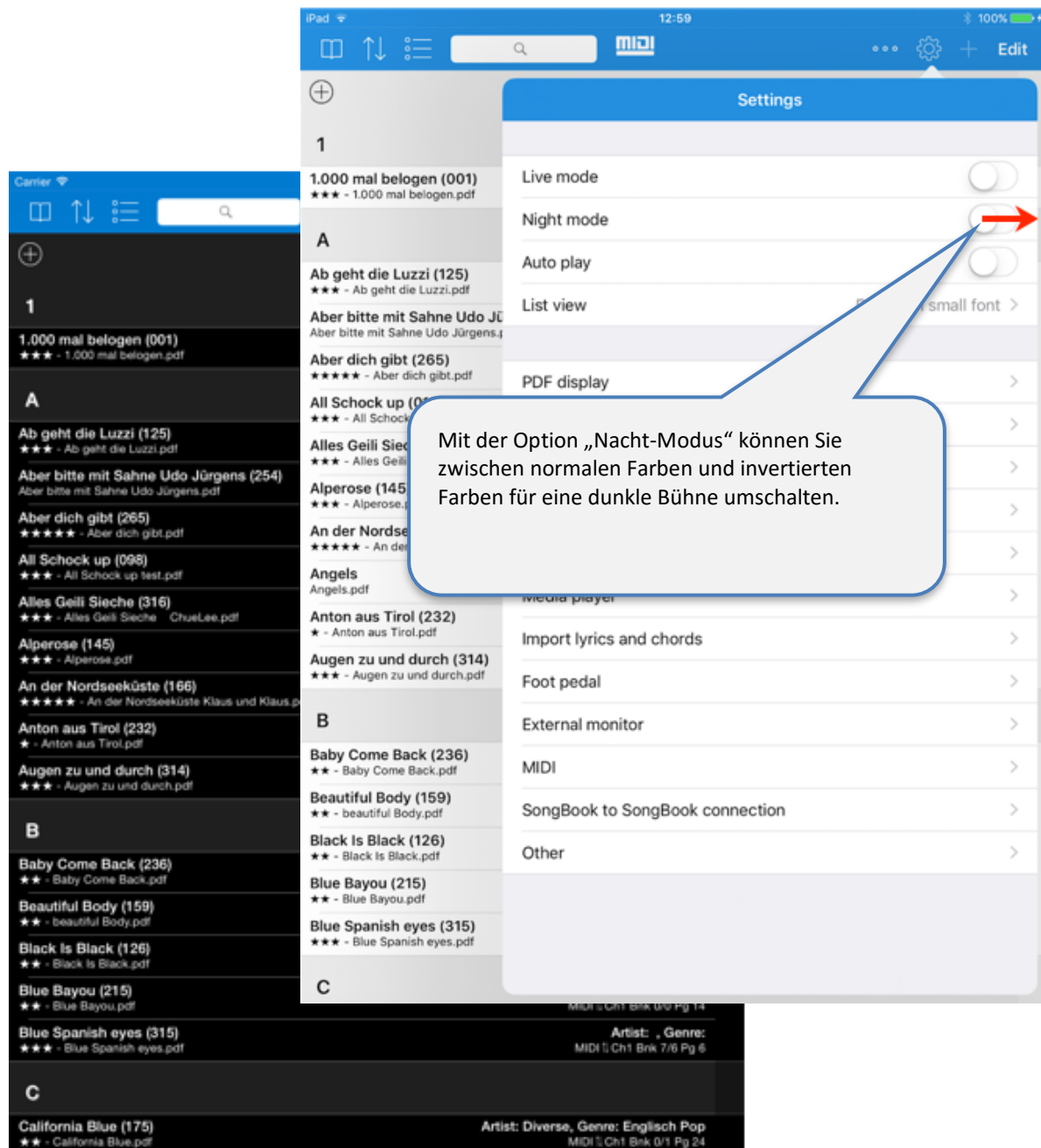
Tap here to learn speed

TEST

Tippen Sie hier im Takt der Musik drauf, um die Geschwindigkeit zu lernen.

Drücken Sie hier, um das Resultat anzuhören.

9 Nachtfarben verwenden



10 Automatisches Blättern aufzeichnen

In der PDF Dokumentanzeige drücken Sie zuerst den "..."-Knopf, wählen, dann „Blättern / Finger-Zeiger“ und schließlich „Blättern aufzeichnen“.

Bestätigen und starten Sie die Aufzeichnung mit diesem Knopf.

Benutzen sie die Pfeil-Knöpfe oder machen Sie Streichbewegungen mit dem Finger zum Blättern. Sie können auch ein Fusspedal zum Blättern verwenden.

Wichtiger Hinweis:
Das Blättern wird immer ganzseitig aufgezeichnet, auch wenn Sie SongBook+ für Scrollen statt Blättern konfiguriert haben. SongBook+ berechnet daraus dann die richtige Geschwindigkeit zum Scrollen.

Drücken Sie den "Stop"-Knopf, um die Aufnahme zu beenden.

All Shook Up
Presley, Elvis

A well I bless my soul
Whats wrong with me?
Im itching like a man on a crazy tree
My friends say Im actin wild like a bug
Im in love
Im all shook up
Mm mm oh, oh, yeah, y

11 Finger-Zeiger im “Karaoke style” aufzeichnen

In der PDF Dokumentanzeige drücken Sie zuerst den “...”-Knopf, wählen, dann „Blättern / Finger-Zeiger“ und schließlich “Finger-Zeiger aufzeichnen”.

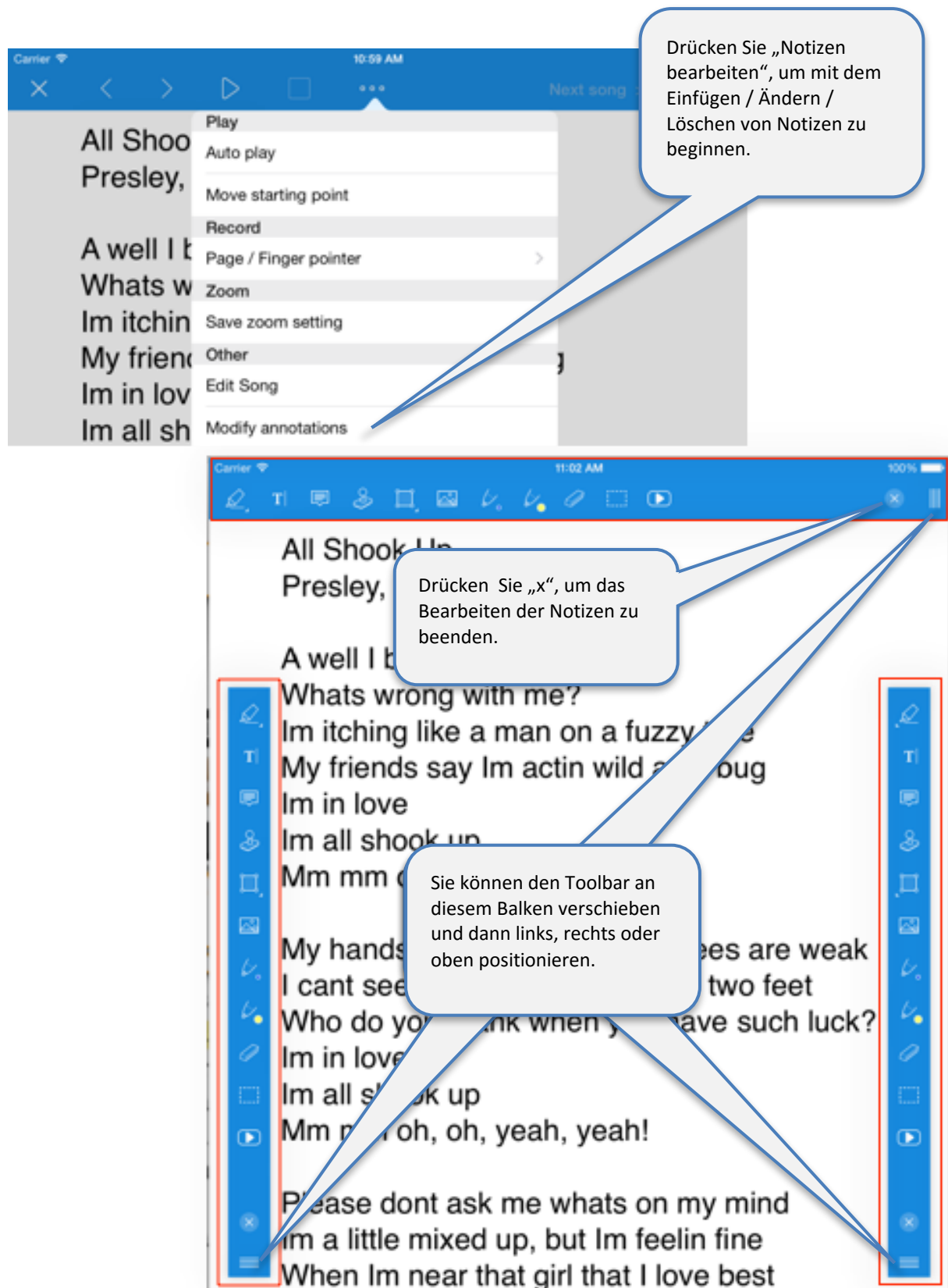
Bestätigen und starten Sie die Aufzeichnung mit diesem Knopf.

Drücken Sie den “Stop”-Knopf, um die Aufnahme zu beenden.

Zeigen Sie mit dem Finger, wo Sie später bei der Wiedergabe einen roten Punkt sehen wollen.

In den Einstellungen können Sie einen kleinen Offset zwischen Ihrem Finger und dem roten Punkt definieren.

12 Notizen einfügen / ändern / löschen

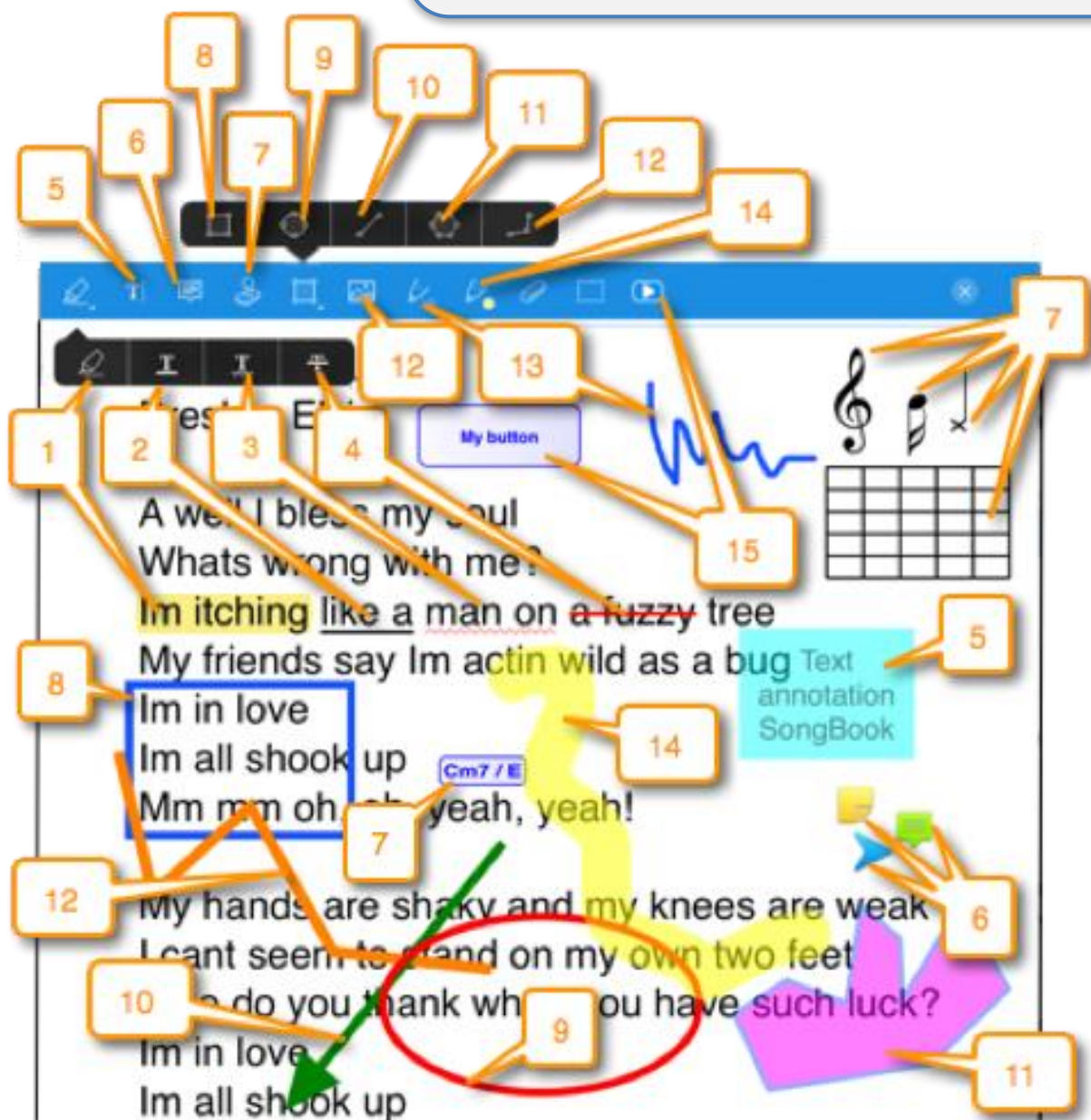


12.1 Notizen einfügen

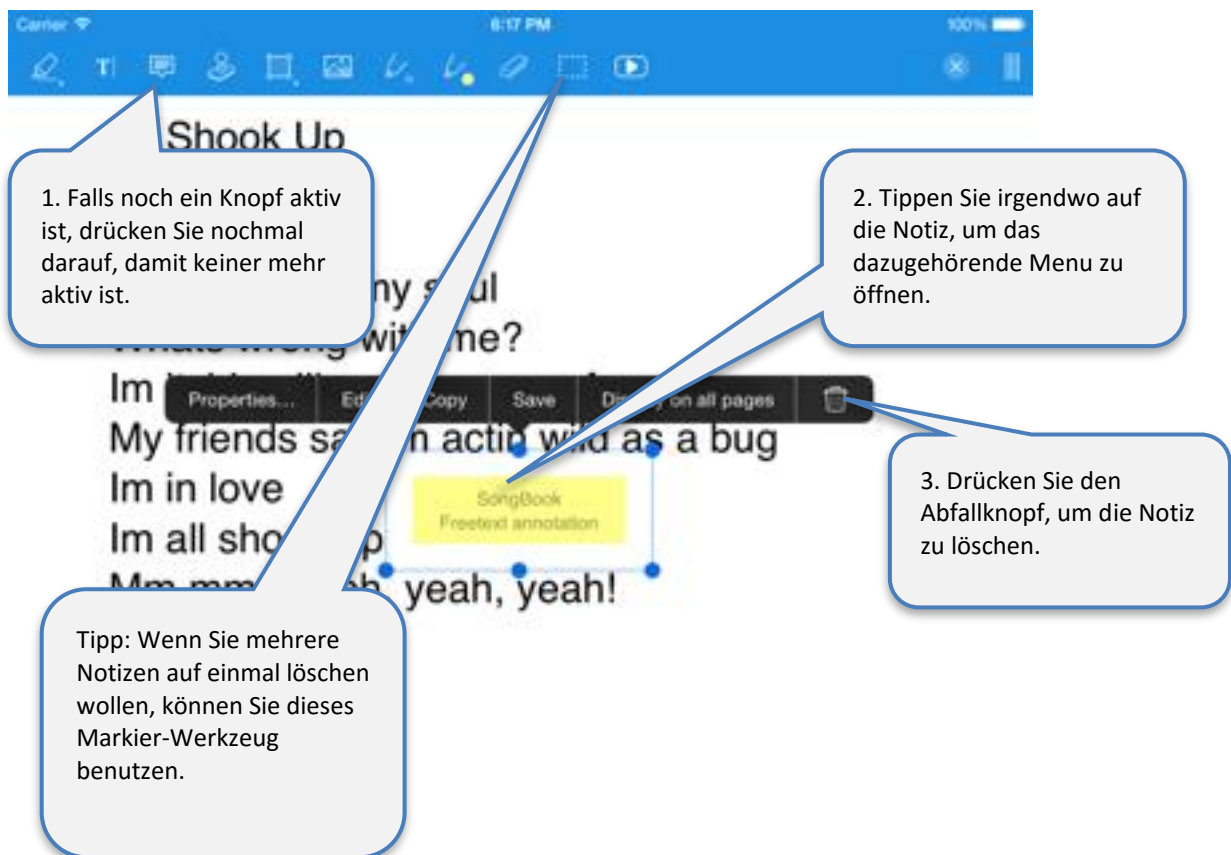
Wählen Sie zuerst, was für eine Notiz Sie einfügen wollen und fügen sie anschließend an der gewünschten Position im Dokument ein.

Die Notizarten zum Markieren von Text und zum Zeichnen von Formen gibt es in mehreren Varianten. (Sie erkennen das am kleinen Pfeil in der Ecke des Knopfs.)

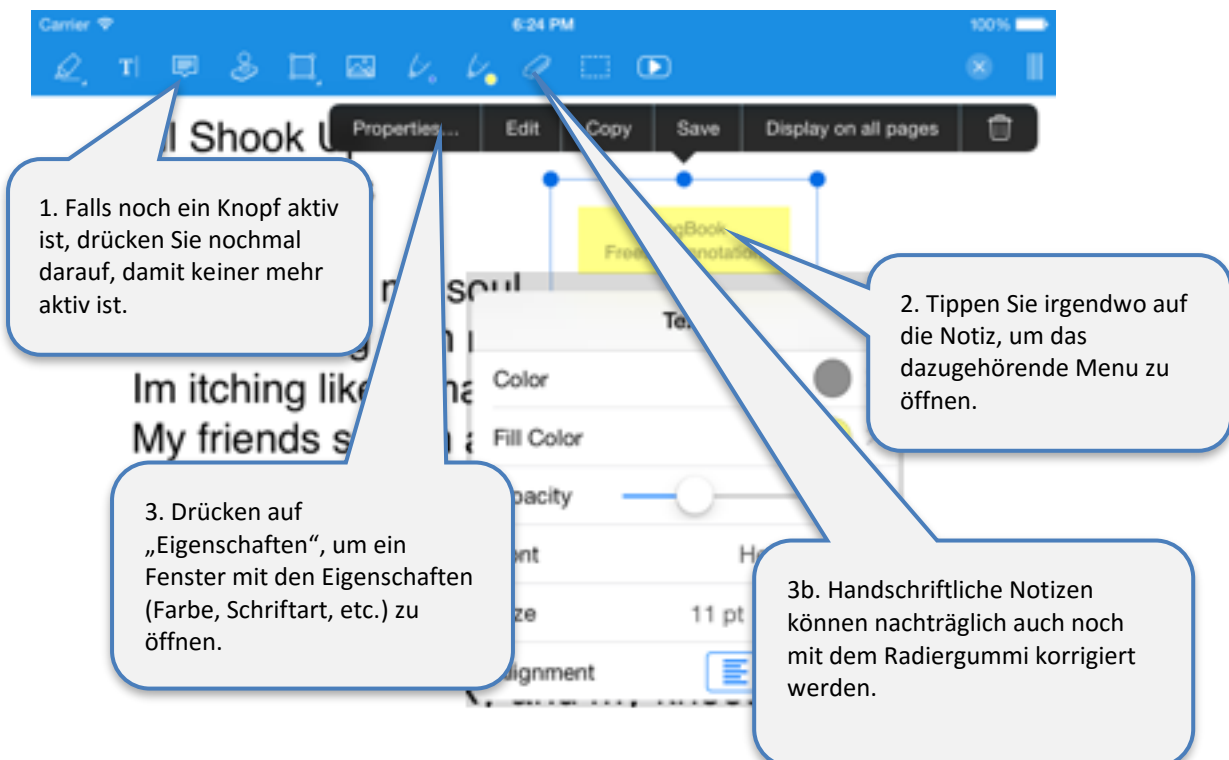
Wenn Sie etwas länger auf den Knopf drücken, öffnet sich ein Menu zum Auswählen der gewünschten Variante.



12.2 Notizen löschen



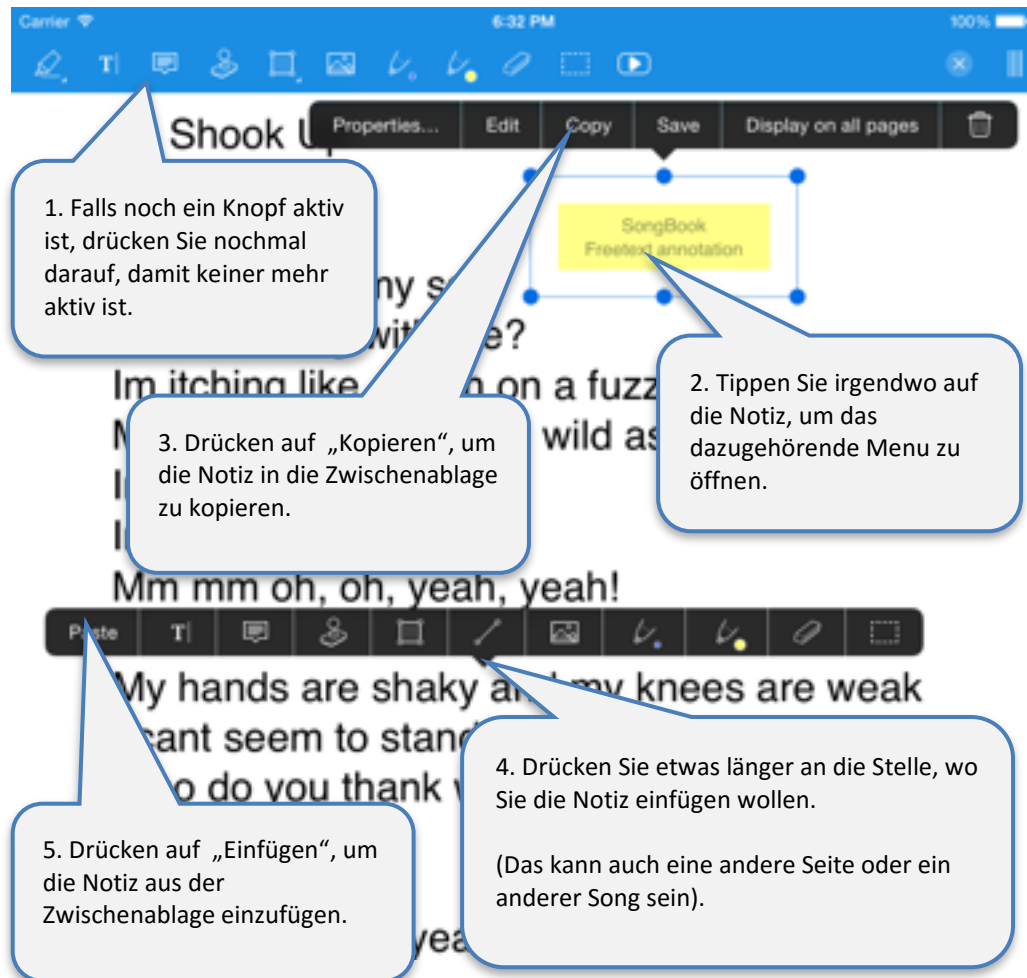
12.3 Notizen ändern



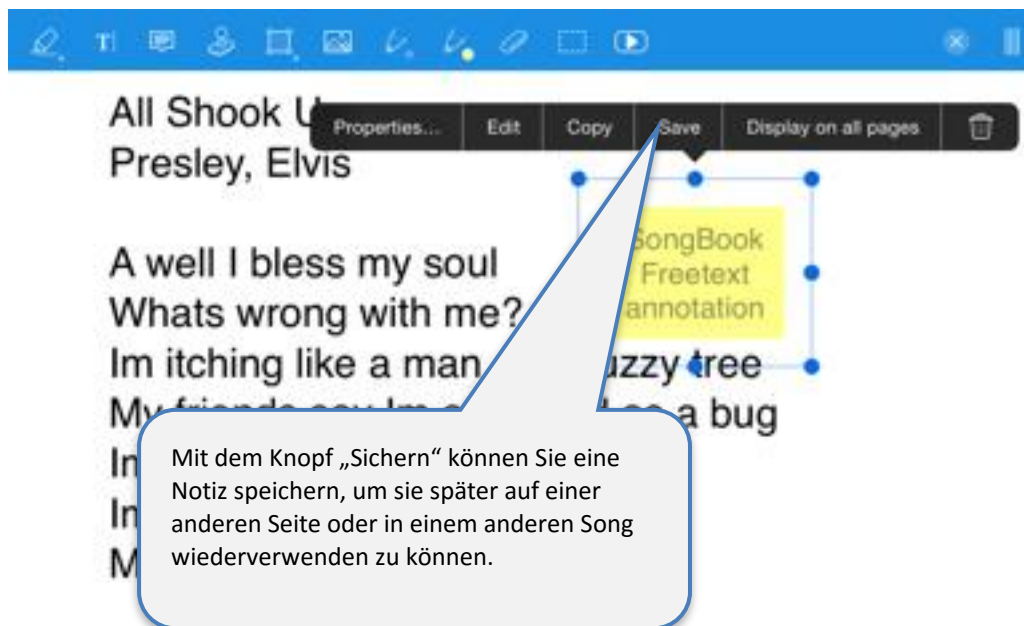
Tipp für Akkord-Notizen:

Wenn Sie auf diese Weise eine Akkord-Notiz anpassen (Farbe, Grösse, etc.), übernehmen alle anderen Akkord-Notizen im gleichen Song auch das gleiche Aussehen.

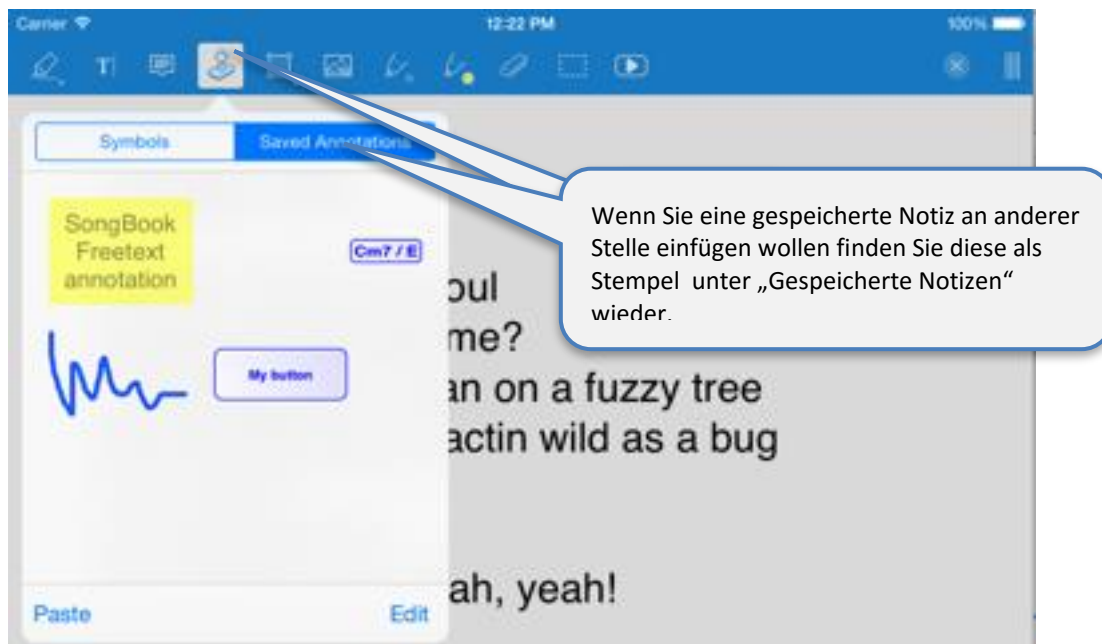
12.4 Notizen kopieren



12.5 Häufig verwendete Notizen speichern



12.6 Gespeicherte Notizen wiederverwenden

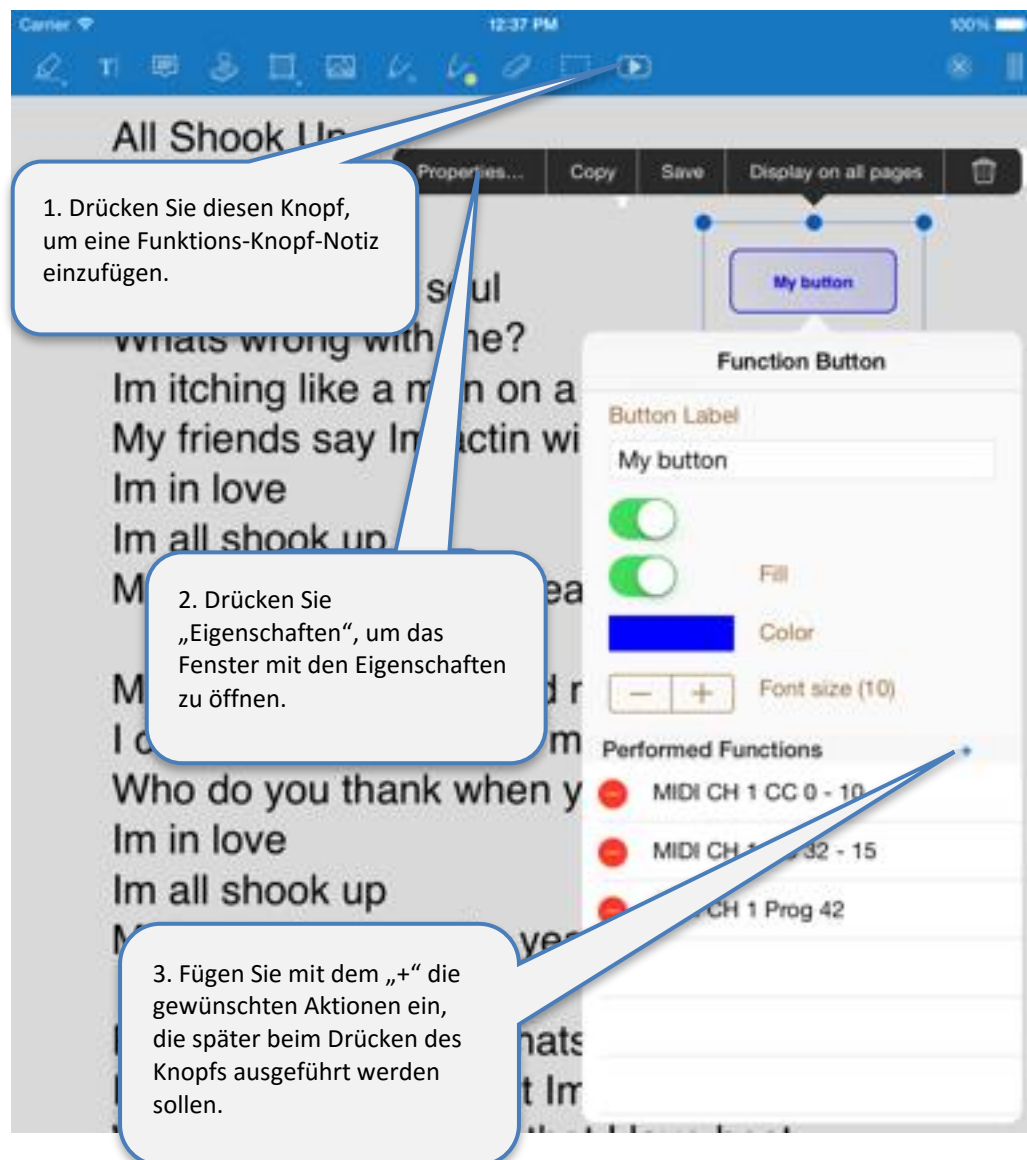


12.7 Funktionsknopf-Notizen

Eine sehr spezielle Notiz ist die Funktionsknopf-Notiz.

Damit können Sie irgendwo im Dokument einen Knopf einfügen und mit verschiedenen Aktionen konfigurieren, die beim Antippen ausgeführt werden sollen.

Mögliche Funktionen sind z.B. das Senden von diversen MIDI Befehlen, Springen auf eine andere Seite, Starten oder Stoppen der Wiedergabe, des Scrollens oder des Metronoms und vieles mehr.



13 Playlisten verwenden

13.1 Eine vorhandene Playliste auswählen

1. Drücken Sie diesen Knopf, um das Playlisten-Menü zu öffnen.

2. Wählen Sie die Playliste, die Sie verwenden wollen.

3. Der Titel der gewählten Playliste erscheint hier.

4. Die Liste enthält nur noch die Songs aus der gewählten Playliste.

5. Wenn Ihre Songs eine Spieldauer haben, wird die Gesamtspielzeit der Playliste hier angezeigt.

The first screenshot shows the 'Playlists' menu with options like 'Rename or delete playlists', 'Add new playlist', and 'Existing playlists'. 'Playlist A1' is selected. The second screenshot shows the details of 'Playlist: Playlist A1 (00:16:12)', listing songs with their durations and total playlist duration.

Song	Artist	Genre	Duration
1. So ein Tag (212)	Mickie Krause	Deutsche Schlager	00:03:12
2. Alperose (145)	Polo Hofer	Mundart	00:02:48
3. Drei weiße Tauben (266)	Diverse	Deutsche Schlager	00:04:24
4. Don't you just (311)	Diverse	Englisch Pop	00:05:23
5. Grosses Walzer Potpourri (145)	Diverse	Walzer	00:01:10
6. Leise rieselt der Schnee (145)	Diverse	Walzer	00:01:10
7. 1.000 mal belogen (145)	Diverse	Walzer	00:01:10

Achtung:

Wenn eine Playliste ausgewählt ist, wird der Knopf „Bearbeiten“ nicht mehr zum Bearbeiten der Songdetails sondern zum Bearbeiten vom Inhalt der Playliste verwendet!

13.2 Eine neue Playliste einfügen

1. Drücken Sie diesen Knopf, um das Playlisten-Menu zu öffnen.

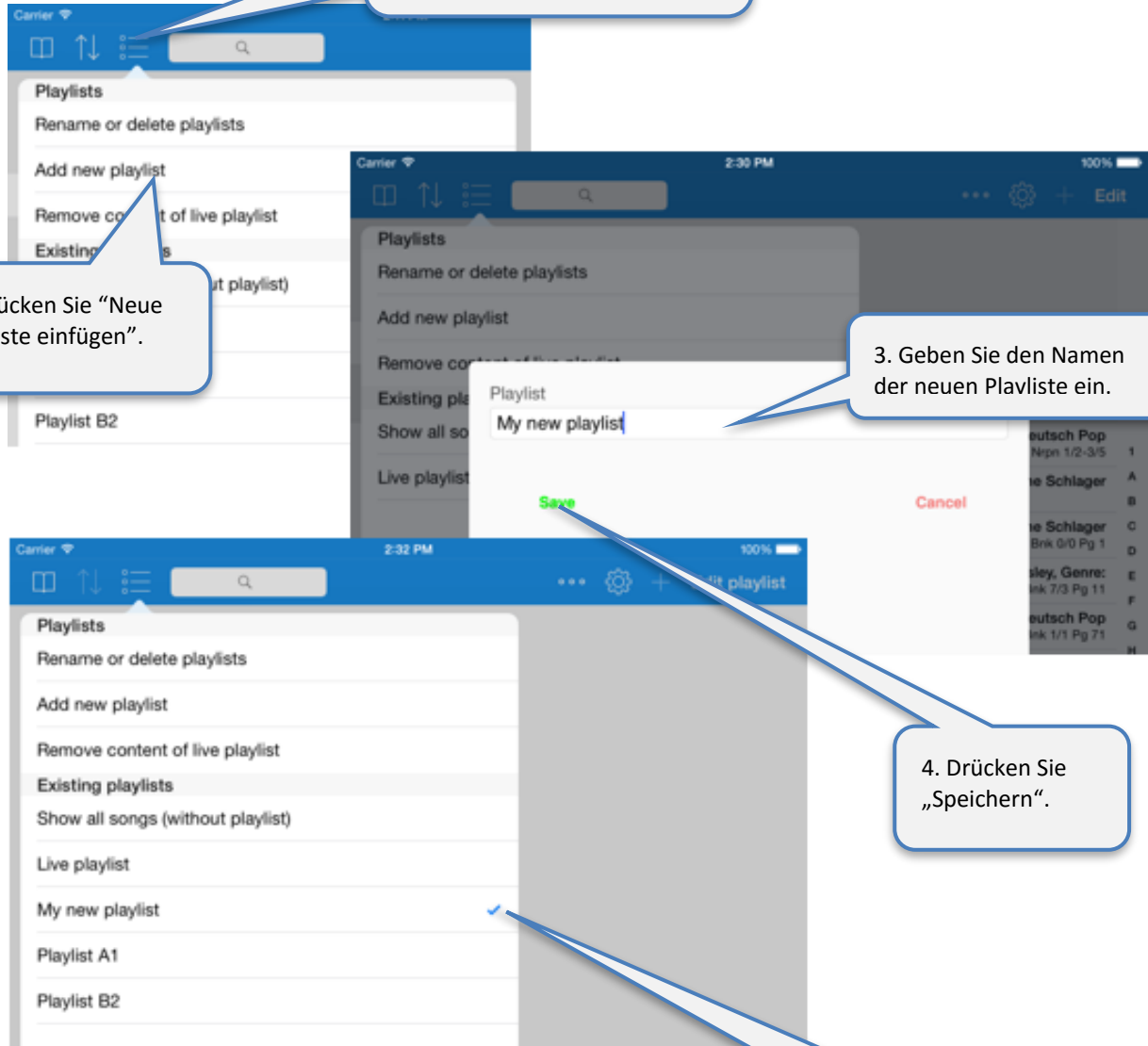
2. Drücken Sie "Neue Playliste einfügen".

3. Geben Sie den Namen der neuen Playliste ein.

4. Drücken Sie „Speichern“.

5. Die neue Playliste erscheint und ist ausgewählt.

Die neue Playliste enthält noch keine Songs. Auf den nächsten Seiten erfahren Sie, wie Sie die gewünschten Songs in die Liste eintragen, entfernen, verschieben oder sortieren können.



13.3 Playlisten umbenennen oder löschen

1. Drücken Sie diesen Knopf, um das Playlisten-Menu zu öffnen.

2. Drücken Sie "Playlisten umbenennen oder löschen".

3a. Um eine Playliste zu löschen, drücken Sie den roten Knopf.

3b. Um eine Playliste umzubenennen tippen Sie die Playliste an, ändern Sie den Namen und drücken Sie "Speichern".

4. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie "Beende umbenennen oder löschen".

13.4 Inhalt der Playliste bearbeiten

Drücken Sie "Playliste bearbeiten" wenn eine Playliste aktiv ist, um mit dem Bearbeiten zu starten.

Während dem Bearbeiten der Songs der Playliste können Sie sortieren und filtern, um die Songs zu finden, die Sie in die Playliste einfügen wollen.

Drücken Sie den roten "-" Knopf, um einen Song aus der Playliste zu entfernen.

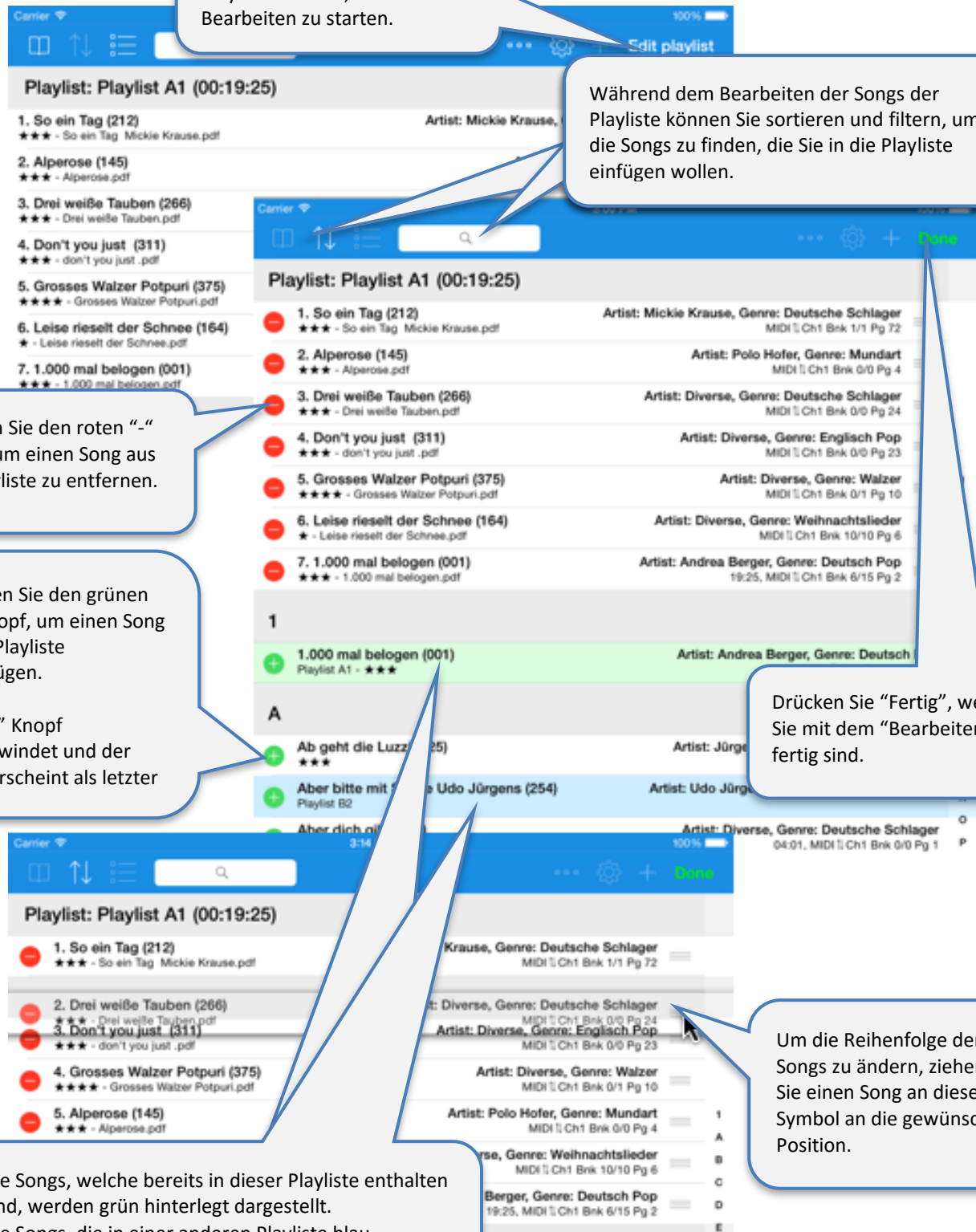
Drücken Sie den grünen "+" Knopf, um einen Song in die Playliste einzufügen.

Der "+" Knopf verschwindet und der Song erscheint als letzter

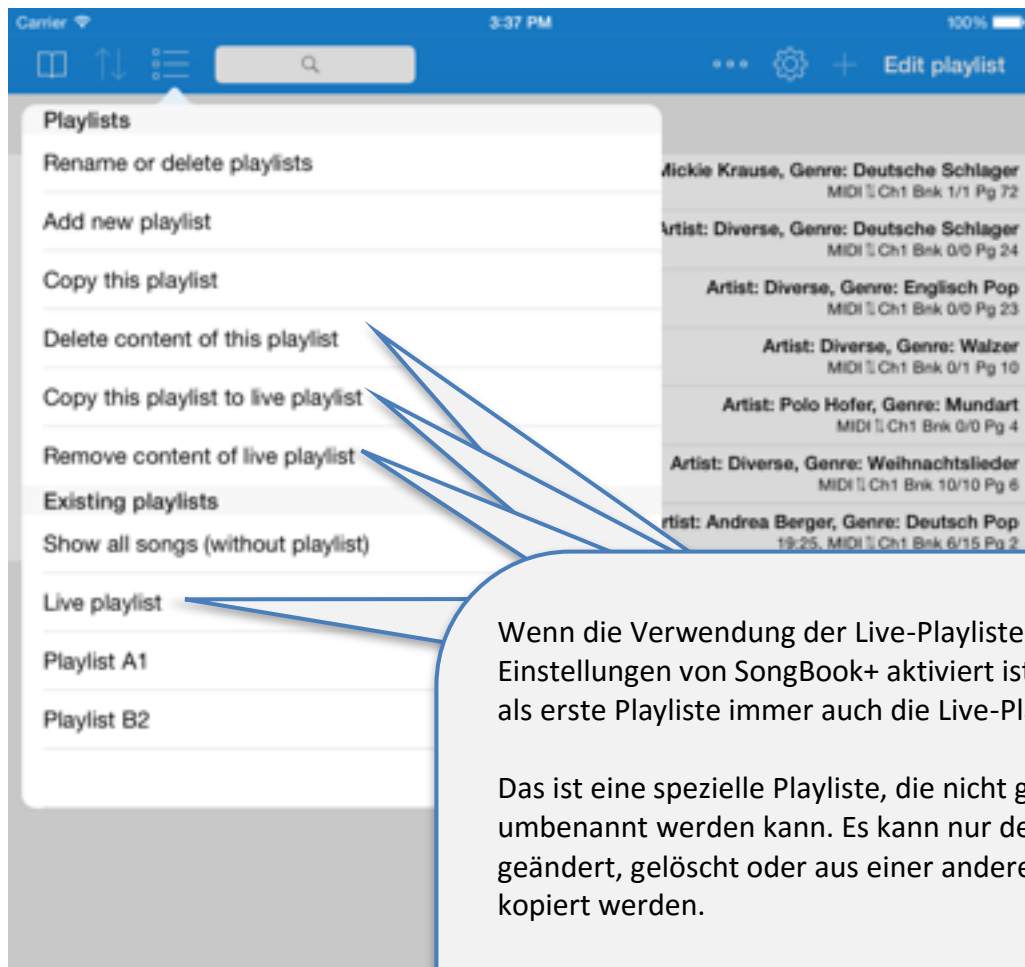
Drücken Sie "Fertig", wenn Sie mit dem "Bearbeiten" fertig sind.

Die Songs, welche bereits in dieser Playliste enthalten sind, werden grün hinterlegt dargestellt. Die Songs, die in einer anderen Playliste blau.

Um die Reihenfolge der Songs zu ändern, ziehen Sie einen Song an diesem Symbol an die gewünschte Position.



13.5 Live-Playlisten



Wenn die Verwendung der Live-Playliste in den Einstellungen von SongBook+ aktiviert ist, erscheint als erste Playliste immer auch die Live-Playliste.

Das ist eine spezielle Playliste, die nicht gelöscht oder umbenannt werden kann. Es kann nur der Inhalt geändert, gelöscht oder aus einer anderen Playliste kopiert werden.

Die Live-Playliste wird zum Beispiel dafür verwendet, um in der Pause die nächste Tanzrunde zu planen.

Wenn SongBook+ zum synchronen Umschalten der Songs auf mehreren iPads konfiguriert ist, kann die Live-Playliste auf dem gleichen Weg ebenfalls automatisch auf die anderen iPads synchronisiert werden.

14 Dateien importieren aus Mails oder anderen Apps

Sie können PDF-, Musik- oder Videodateien importieren aus allen anderen Apps, welche solche Dateien erzeugen oder herunterladen können und sie mit „Öffnen in...“ an eine andere App übergeben können.

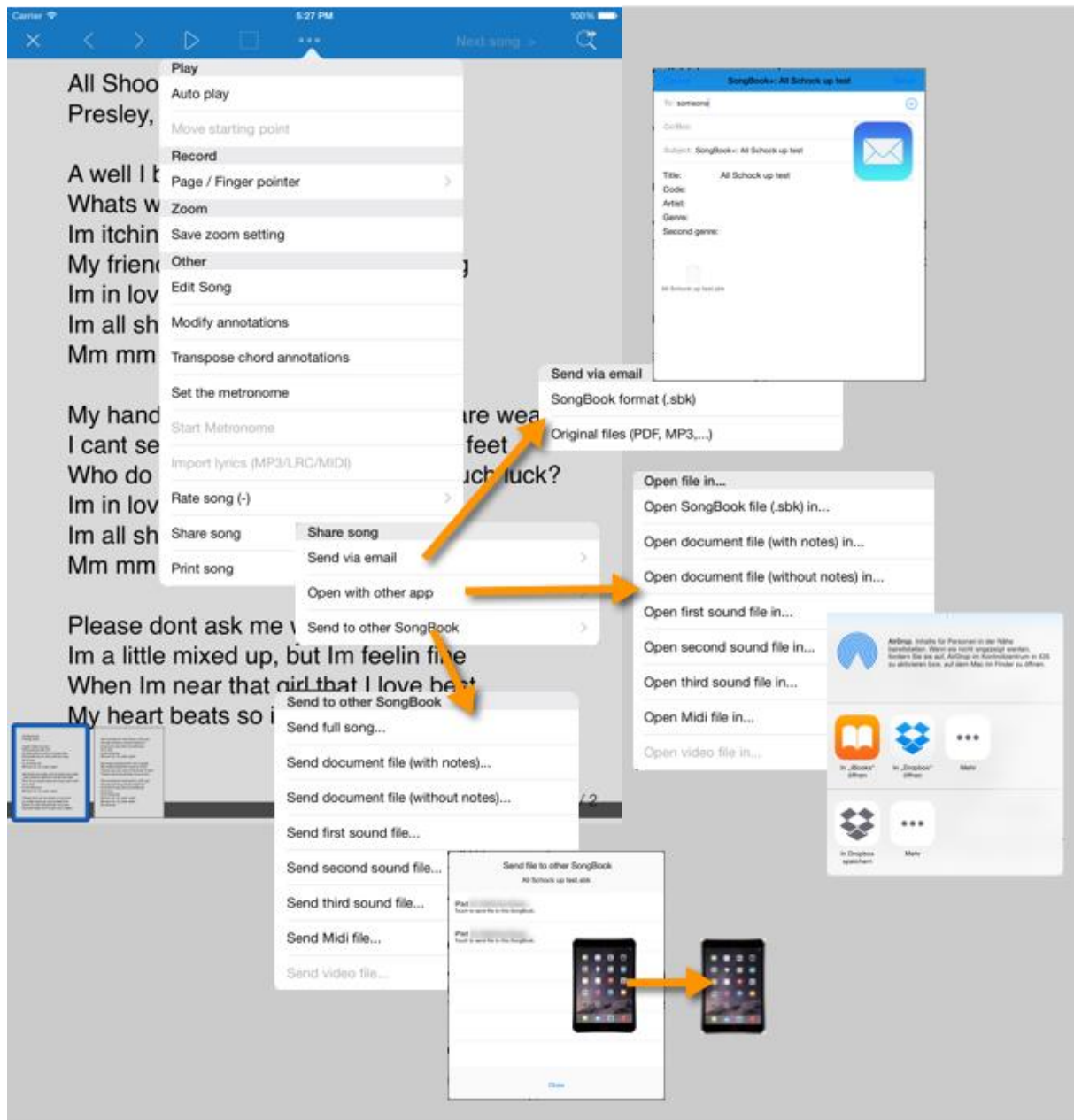
Die folgende Abbildung zeigt als Beispiel, wie Sie ein PDF aus einem Mailanhang importieren können:



15 Songs oder Dateien teilen (exportieren)

Mit der Funktion „Song teilen“ können Sie einen ganzen Song (.sbk) oder auch einzelne Dateien davon (.pdf, .mp3, .mid, ...):

- als Anhang in einem Mail verschicken
- an eine andere App (z.B. Dropbox, iBooks,...)
- direkt an ein anderes SongBook in der Umgebung übertragen



16 SongBook-Ordner per WLAN freigeben

Sie können den Ordner von SongBook+ über WLAN vorübergehend freigeben und dann mit einem Computer drahtlos und ohne iTunes darauf zugreifen.



Hinweis Datensicherung:

Diese Methode kann auch verwendet werden, um eine Datensicherung zu machen oder die gesicherten Daten wieder zurück ins SongBook zu kopieren.

Mehr Informationen zur Datensicherung und Datenwiederherstellung finden Sie im Kapitel [24](#).

Hinweis Mandantenfähigkeit mit Unterverzeichnissen:

Über diese WLAN-Freigabe können neu auch Unterverzeichnisse mit komplett getrennten Daten und Einstellungen gemacht werden.

Mehr Informationen zur Mandantenfähigkeit finden Sie im Kapitel [27](#).

17 Songtexte und Akkorde importieren

SongBook+ kann Songtexte und Akkorde aus MP3-Dateien, Midi-Dateien, LRC-Dateien und ChordPro-Dateien importieren.

17.1 Songtext und Akkorde aus MP3-Dateien importieren

SongBook+ kann Texte aus MP3-Dateien importieren, wenn sie in einem ID3-Tag im Format „Lyrics3 v2.00“ enthalten sind.

Akkorde können ebenfalls aus MP3-Dateien importiert werden, wenn sie im Songtext in eckigen Klammern (ähnlich dem ChordPro-Format) enthalten sind.

Das Importieren von Songtexten aus MP3-Dateien geht in zwei Schritten:

Zuerst muss ein Song erstellt werden, der die MP3-Datei verwendet.

Danach muss der Song geöffnet und der Import gestartet werden. Dabei wird dann automatisch die fehlende PDF-Datei erzeugt.

17.1.1 Song ohne PDF Datei einfügen und MP3 auswählen

The image shows a sequence of four screenshots from the SongBook+ app, illustrating the steps to add a new song from an MP3 file. The screenshots are annotated with numbered callouts:

- 1. Drücken Sie "Bearbeiten".** Points to the 'Edit' button in the top right corner of the first screenshot.
- 2. Drücken Sie diesen „+“ Knopf um einen Song einzufügen ohne ein PDF.** Points to the '+' button in the top right corner of the second screenshot.
- 3. Wählen Sie mit dem „...“-Knopf die MP3-Datei aus. Der Titel wird automatisch mit dem Dateinamen gefüllt, kann aber noch beliebig geändert werden.** Points to the '...' button next to the 'Sound file for playback' field in the third screenshot.
- 4. Drücken Sie "Speichern".** Points to the 'Save' button in the top left corner of the third screenshot.
- 5. Drücken Sie "Fertig".** Points to the 'Done' button in the top right corner of the fourth screenshot.

The screenshots show the 'Add new song' screen with fields for Title, Artist, Genre, Code, Key, Beat, and Sound file for playback. The title 'Geboren um zu Leben' is entered, and the sound file 'GeborenUmZuLeben.mp3' is selected.

17.1.2 PDF Datei erzeugen aus dem Text in der MP3 Datei



17.2 Songtext und Akkorde aus MIDI-Dateien importieren

Das Importieren der Songtexte aus MIDI-Dateien funktioniert gleich wie oben für MP3-Dateien beschrieben.

Einziger Unterschied ist, dass es zum Auswählen einer MIDI-Datei ein eigenes Feld gibt.

17.3 Songtext und Akkorde aus LRC-Dateien importieren

Das Importieren der Songtexte aus LRC-Dateien funktioniert ähnlich wie oben für MP3-Dateien beschrieben.

Man wählt aber im Song nicht direkt die LRC aus. SongBook+ sucht stattdessen nach einer Datei mit der Endung LRC, die entweder gleich wie der Songtitel oder die zugewiesene MP3- oder MIDI-Datei heisst.

17.4 Songtext und Akkorde aus ChordPro-Dateien importieren

ChordPro-Dateien werden zuerst wie normale Text- oder PDF-Dateien in SongBook eingefügt. Nach dem Öffnen zeigen Sie dann noch den unformatierten Original-Inhalt der Chordpro-Datei an.

Mit dem Menüpunkt „Importiere ChordPro-Datei“ kann man sie dann aber ähnlich wie die MP3-Dateien importieren. Dabei wird dann eine PDF-Datei erzeugt.

18 Akkorde transponieren

Akkord-Symbole, die mit der Notiz-Funktion (siehe Seite 15) oder über Import aus Midi/LRC/ChordPro (siehe Seite 29) eingefügt wurden, lassen sich nachträglich transponieren.



Tipp:

Sie können auch das Aussehen der Akkord-Notizen nachträglich ändern (Farbe, Grösse, etc.). Wenn Sie in einem Song nur eine der Akkord-Notizen anpassen, übernehmen alle anderen im gleichen Song ebenfalls das gleiche Aussehen.

19 Songtexte auf Papier mit eingebauter Kamera scannen

The image shows two screenshots of the SongBook+ app on an iPad. The top screenshot displays the 'SongBook+' menu with the 'Photo to PDF' option highlighted. The bottom screenshot shows the 'Create PDF from photos' screen with a list of song titles and a preview of the resulting PDF pages.

1. Drücken Sie In der Songliste den "..."-Knopf und wählen Sie "Foto zu PDF".

2. Fügen Sie Fotos mit der eingebauten Kamera ein oder wählen Sie bereits existierende Fotos. Jedes eingefügte Foto ergibt eine neue Seite für die PDF-Datei.

3. Ändern Sie den Dateinamen der zu erzeugenden PDF Datei.

4. Drücken Sie "Speichern".

20 MIDI-Features verwenden

20.1 iPad mit MIDI verbinden

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, das iPad mit MIDI zu verbinden.

20.1.1 Midi-Adapter und Geräte mit USB-Midi-Anschluss

Viele Midi-Adapter und manche Geräte (Keyboards, etc.) haben einen USB-Anschluss für Midi.

Weil das iPad von Haus aus keinen USB-Anschluss hat, braucht es dazu einen Adapter, der das iPad um einen USB-Anschluss erweitert. Apple nennt diesen Adapter „iPad Camera Connection Kit“.

Daran können dann USB-Midi-Adapter und USB-Midi-Geräte angeschlossen werden, sofern sie mit Apple kompatibel sind.



Achtung: Über den USB-Adapter kann das iPad nicht gleichzeitig mit Strom versorgt werden!

Wenn der Midi-Adapter (oder das USB-Midi-Gerät) selbst über keine Stromversorgung verfügt, bezieht er sogar den Strom zum Betrieb aus dem Akku vom iPad, was zu einer kurzen Akku-Laufzeit oder sogar zu einer unzuverlässigen Midi-Verbindung führen kann. Um das zu verhindern, empfiehlt es sich, zusätzlich noch einen aktiven USB-Hub mit Stromversorgung zu verwenden.

20.1.2 Midi-Adapter, die direkt am iPad angeschlossen werden

Einige Midi-Adapter lassen sich direkt am iPad anschliessen.

Es sind dies beispielsweise:

- iConnectMIDI2+ von iConnectivity
- iRig MIDI Version 1+2 von IK Multimedia
- ioDock von Alesis
- iStudio is202 von Behringer
- ...

Mit diesen kann das iPad teilweise im Midi-Betrieb auch mit Strom versorgt werden (Alle oben aufgeführten ausser iRig MIDI Version 2).

Es gibt auch ein paar einfache, kleine Midi-Tastaturen, die direkt ans iPad angeschlossen werden können.



20.1.3 Drahtlos über Bluetooth oder WLAN

In der Zwischenzeit gibt es sogar drahtlose Midi-Adapter, welche über Funk per Bluetooth oder WLAN mit dem iPad verbunden werden können.

Es sind dies beispielsweise:

- mi.1 von QuiccoSound (Bluetooth)
- PUC wireless MIDI interface (WLAN)
- Yamaha Tyros 5 Keyboard mit WLAN-Stick
- Yamaha MD-BT01
- Yamaha UT-BT01
- Zivix PUC+



20.2 MIDI-Dateien abspielen

SongBook+ kann normale MIDI-Dateien abspielen, hat selbst aber keinen eingebauten Synthesizer, um daraus Töne zu erzeugen.

Zum Erzeugen der Töne aus den MIDI-Daten braucht es zusätzlich entweder eine über MIDI angeschlossene externe Hardware (wie z.B. ein Keyboard oder einen Expander) oder eine Synthesizer App eines anderen Herstellers, die im Hintergrund läuft und über „Virtual MIDI“ die Signale von SongBook empfangt.

Eine mögliche App, die zum Erzeugen der Töne direkt auf dem iPad verwendet werden kann, ist z.B. „bismark bs-16i“. Wenn diese App im Hintergrund läuft mit aktiviertem „Virtual MIDI“, hören Sie die Musik direkt am iPad ohne externe Hardware.



20.3 Song öffnen aufgrund von empfangenen MIDI Befehlen

SongBook+ kann auf der MIDI Schnittstelle auf *ProgramChange* Befehle hören und dann einen Song öffnen. Diese Befehle werden normalerweise benutzt, um ein Instrument auszuwählen.

Eine typische Anwendung dafür ist, dass *ProgramChange* Befehle gesendet werden aus einem MIDI style heraus, aus einer abgespielten MIDI Datei oder vom Keyboard beim Auswählen einer Registratur. SongBook+ öffnet dann den passenden Text. (Ein MIDI style darf denselben *ProgramChange* Befehl beim Wiederholen ohne Probleme immer wieder senden).

SongBook+ öffnet einen Song, wenn es *BankSelect* und *ProgramChange* Befehle empfängt wie sie im Fenster „Details zum Song bearbeiten“ eingestellt sind.

Bitte beachten Sie, dass SongBook+ Werte von 0 bis 127 verwendet. Wenn Ihr Keyboard stattdessen Werte von 1 bis 128 verwendet, müssen Sie jeweils 1 abziehen, um den Wert zum Einstellen in SongBook+ zu erhalten.

Mit diesen Einstellungen wird der Song geöffnet, wenn ein MIDI Gerät den Befehl zum Wählen von Instrument 16 auf Bank 1 / 5 sendet.

Auto open on MIDI command ☒

Send MIDI command on open ☒

BankSelect		PG change
MSB	LSB	
	002	013
	003	014
000	004	015
001	005	016
002	006	017
003	007	018
004	008	019

PG

NRPN

Learn a MIDI command now

Drücken Sie diesen Knopf, wenn Sie ein MIDI Sequenz lernen lassen möchten statt mit den Rädchen einzustellen.

Im MIDI Monitor Fenster können Sie folgendes sehen, wenn diese Befehle empfangen werden.

Restart MIDI Send MIDI all sounds off

Restart Bluetooth Clear

```
14:41:31.514: **** chan 01 program change 1/5/16 trigger
14:41:31.513: **** chan 01 program change 1/5/16
14:41:31.513: Channel 01: program change 16
14:41:31.513: Channel 01: bank select low 5
14:41:31.513: Channel 01: bank select high 1
```

Bitte verwenden Sie den eingebauten MIDI Monitor von SongBook+, um zu sehen, was wirklich auf der MIDI Schnittstelle empfangen wird, falls das Öffnen der Songs nicht funktioniert wie erwartet.

20.4 MIDI Befehle senden wenn ein Song geöffnet wird

Sie können SongBook+ auch MIDI Befehle senden lassen wenn ein Song geöffnet wird. Eine typische Anwendung dafür ist, externe Geräte wie z.B. ein Keyboard passend zum gewählten Song einzustellen.

Es gibt mehrere Möglichkeiten zum Senden von MIDI Befehlen:

20.4.1 Die konfigurierten BankSelect/ProgramChange Befehle senden

SongBook+ sendet die *BankSelect* und *ProgramChange* Befehle wie sie im Fenster „Details vom Song bearbeiten“ eingestellt sind, wenn der Schalter „MIDI Befehl senden beim Öffnen“ eingeschaltet ist.

Der MIDI Kanal, auf dem SongBook+ diese Befehle sendet ist der gleiche, wie er auch für MIDI Empfang eingestellt ist.

Auto open on MIDI command

Send MIDI command on open

2:45 PM 100%

< Settings MIDI settings

MIDI INPUT / OUTPUT

Channel 1

BankSelect		PG change
MSB	LSB	
	002	013
	003	014
000	004	015
001	005	016
002	006	017
003	007	018
004	008	019

PG

NRPN

Learn a MIDI c...

Mit diesen Einstellungen wird ein BankSelect High 1, ein BankSelect Low 5 und ein ProgramChange 16 Befehl auf Kanal 1 an den MIDI Ausgang geschickt.

20.4.2 Den Inhalt einer MIDI Datei senden wenn ein Song geöffnet wird

SongBook sendet den Inhalt einer MIDI Datei, sobald ein Song **geöffnet** wird, wenn eine .mid Datei mit genau dem gleichen Namen wie die .pdf Datei erweitert mit „_open.mid“ existiert.

(z.B. MySong.pdf → MySong_open.mid)

Nur MIDI Dateien vom Typ 0 (single track) sind erlaubt. Alle Befehle werden auf einmal gesendet ohne das Timing zu berücksichtigen. Damit kann also keine Musik gesendet werden, sondern nur Befehle um die Umgebung zu konfigurieren.

20.4.3 Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden

Mit dem Knopf „Aktionen beim Öffnen“ im Bearbeitungsfenster des Songs können Sie beliebige MIDI Befehle definieren, die beim Öffnen des Songs gesendet werden.

20.5 MIDI Befehle senden wenn ein Song gestartet wird

20.5.1 Den Inhalt einer MIDI Datei senden

SongBook sendet den Inhalt einer MIDI Datei, sobald ein Song **gestartet** wird, wenn eine .mid Datei mit dem gleichen Namen wie die .pdf Datei erweitert mit „_start.mid“ existiert.

(z.B. MySong.pdf → MySong_start.mid)

Nur MIDI Dateien vom Typ 0 (single track) sind erlaubt. Alle Befehle werden auf einmal gesendet ohne das Timing zu berücksichtigen. Damit kann also keine Musik gesendet werden, sondern nur Befehle um die Umgebung zu konfigurieren.

20.5.2 MIDI Start senden wenn ein Song gestartet wird

In den SongBook+ Einstellungen können Sie konfigurieren, ob beim Starten eines Songs MIDI Start gesendet werden soll.

20.5.3 Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden

Mit dem Knopf „Aktionen beim Starten“ im Bearbeitungsfenster des Songs können Sie beliebige MIDI Befehle definieren, die beim Starten des Songs gesendet werden.

20.6 MIDI Befehle senden wenn ein Song gestoppt wird

20.6.1 Den Inhalt einer MIDI Datei senden wenn ein Song gestoppt wird

SongBook sendet den Inhalt einer MIDI Datei, sobald ein Song **gestoppt** wird, wenn eine .mid Datei mit dem gleichen Namen wie die .pdf Datei erweitert mit „_stop.mid“ existiert.

(z.B. MySong.pdf → MySong_stop.mid)

Nur MIDI Dateien vom Typ 0 (single track) sind erlaubt. Alle Befehle werden auf einmal gesendet ohne das Timing zu berücksichtigen. Damit kann also keine Musik gesendet werden, sondern nur Befehle um die Umgebung zu konfigurieren.

20.6.2 MIDI Stop senden wenn ein Song gestoppt wird

In den SongBook+ Einstellungen können Sie konfigurieren, ob beim Stoppen eines Songs MIDI Stop gesendet werden soll.

20.6.3 Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden

Mit dem Knopf „Aktionen beim Stoppen“ im Bearbeitungsfenster des Songs können Sie beliebige MIDI Befehle definieren, die beim Stoppen des Songs gesendet werden.

20.7 MIDI Befehle auf Knopfdruck senden

Mit der speziellen Notiz „Funktions-Knopf“ können Sie auf Knopfdruck aus dem Songtext oder den Musiknoten heraus ebenfalls frei konfigurierbare MIDI Befehle senden.

Wie man so eine Funktions-Knopf-Notiz einfügt und konfiguriert, finden Sie im Kapitel [12.7](#).

21 Fusspedale verwenden

21.1 Fusspedale, die eine externe Tastatur simulieren

SongBook+ unterstützt alle Fusspedale, die eine externe Tastatur simulieren und eine oder mehrere der folgenden Tasten senden können:



In den Einstellungen können Sie die Verwendung von Fusspedalen aktivieren und den Tasten folgende Aktionen zuweisen:

- Nichts tun
- Eine Seite vorwärts/rückwärts
- Den Start-/Stop-/Pause-/Fortfahren-Knopf drücken
- Zum nächsten Song springen
- Zurück zur Songliste springen
- Songvorwahlliste öffnen
- Scrollen starten/pausieren/fortfahren
- Schneller/langsamer scrollen
- Eine ganze/halbe/drittel/viertel Seite vorwärts oder rückwärts
- Die automatische Wiedergabe ein-/aus-/umschalten
- Das Metronom starten/stoppen

Im Midi- und Bluetooth Monitor können Sie sehen, welche Tasten Ihr Fusspedal sendet.

Mit dieser Funktion können Sie zum Beispiel folgende Fusspedale einsetzen:

- BT-105/BT-106/PED von Airturn (www.airturn.com) angeschlossen über Bluetooth
- Cicada/Firefly von PageFlip (www.pageflip.com) angeschlossen über Bluetooth
- Footime von Bili's (www.bilila.com) angeschlossen über USB am Kamera Adapter
- iRig BlueTurn von IK Multimedia (www.ikmultimedia.com) angeschlossen über Bluetooth
- BT-FP2 von Strich Music

21.2 Fusspedale, die MIDI Befehle senden

SongBook+ unterstützt alle Fusspedale, die einen oder mehrere MIDI Befehle senden können:

- MIDI Start (verwendet von Alesis io Dock Pedal 1)
- MIDI Stop (verwendet von Alesis io Dock Pedal 2)
- MIDI Pause
- MIDI Continue
- MIDI Control-Change 63 auf Wert 127 (verwendet von Alesis io Dock Pedal 2)
- MIDI Control-Changes auf einen beliebigen Wert

In den Einstellungen können Sie die Verwendung von MIDI Fusspedalen (*) aktivieren und diesen Befehlen folgende Aktionen zuweisen:

- Nichts tun
- Eine Seite vorwärts/rückwärts
- Den Start-/Stop-/Pause-/Fortfahren-Knopf drücken
- Zum nächsten Song springen
- Zurück zur Songliste springen
- Songvorwahlliste öffnen
- Scrollen starten/pausieren/fortfahren
- Schneller/langsamer scrollen
- Eine ganze/halbe/drittel/viertel Seite vorwärts oder rückwärts
- Die automatische Wiedergabe ein-/aus-/umschalten
- Das Metronom starten/stoppen

Bemerkung Alesis io Dock: Das Alesis io Dock sendet bei einem Pedal abwechselungsweise MIDI Start und MIDI Stop. Wenn Sie das verwenden, sollten Sie im SongBook+ für MIDI Start und MIDI Stop die gleiche Aktion konfigurieren.

Bemerkung Alesis io Dock 2: Das Alesis io Dock 2 sendet bei den Pedalen abwechselungsweise den Wert 0 bzw. 127 auf dem Controller 14 (erstes Pedal) oder 15 (zweites Pedal). Wenn ein Pedal bei jedem Drücken immer die gleiche Aktion ausführen soll, müssen Sie in SongBook+ pro Pedal zwei der beliebig konfigurierbaren ControlChanges verwenden, einen der beim Wechsel auf 0 reagiert, und einen anderen der beim Wechsel auf 127 reagiert, und beiden die gleiche Aktion zuordnen.

Bemerkung iRig BlueBoard: Das iRig BlueBoard sendet abwechselungsweise ControlChanges auf den Wert 0 bzw. 127. Wenn ein Taster bei jedem Drücken immer die gleiche Aktion ausführen soll, müssen Sie in SongBook+ pro Taster zwei der beliebig konfigurierbaren ControlChanges verwenden, einen der beim Wechsel auf 0 reagiert, und einen anderen der beim Wechsel auf 127 reagiert, und beiden die gleiche Aktion zuordnen.

Im Midi- und Bluetooth Monitor können Sie sehen, welche Befehle Ihr Fusspedal sendet.

(*) Natürlich müssen diese Signale nicht unbedingt von einem Fusspedal kommen, sondern können von jedem beliebigen MIDI Gerät geschickt werden.

22 Verbinden von mehreren iPads mit SongBook+

Sie können mehrere iPads mit SongBook+ miteinander verbinden, entweder über Bluetooth, WLAN, MIDI (Kabel) oder Wireless MIDI (drahtlos).

Wenn sie die einfache „Kurzstrecken-Verbindung“ verwenden möchten, wählen Sie bei „SongBook zu SongBook Verbindung“ in einem Gerät den Verbindungsmodus „Server in Kurzstreckenverbindung“ und bei allen anderen „Client in Kurzstreckenverbindung“ aus. Das Betriebssystem entscheidet je nach Verfügbarkeit automatisch, ob für die Verbindung Bluetooth oder WLAN verwendet wird.

Wenn Sie für eine zuverlässigere Verbindung WLAN erzwingen möchten, können Sie in den allgemeinen iPad-Einstellungen Bluetooth ganz abschalten.

Wenn Sie eine MIDI-Verbindung möchten (Wireless MIDI oder kabelgebunden), wählen Sie bei allen Geräten in „SongBook zu SongBook Verbindung“ als Verbindungsmodus die Option „MIDI-Verbindung“ aus.

Für Wireless MIDI müssen Sie dann zusätzlich in den MIDI-Einstellungen noch ein Gerät als Wireless-MIDI-Server und die anderen als Wireless-MIDI-Client konfigurieren.

So können folgende Aktionen zwischen den SongBooks synchronisiert werden:

- Auswahl eines Songs
- Vorauswahl eines Songs
- Blättern
- Start-Knopf
- Stop-Knopf
- Live-Playliste

Wenn Sie bei der Kurzstrecken-Verbindung mehrere SongBook-Gruppen bilden wollen oder sich vor Verbindungen von fremden SongBooks schützen wollen, können Sie einen gemeinsamen Verbindungsschlüssel konfigurieren.

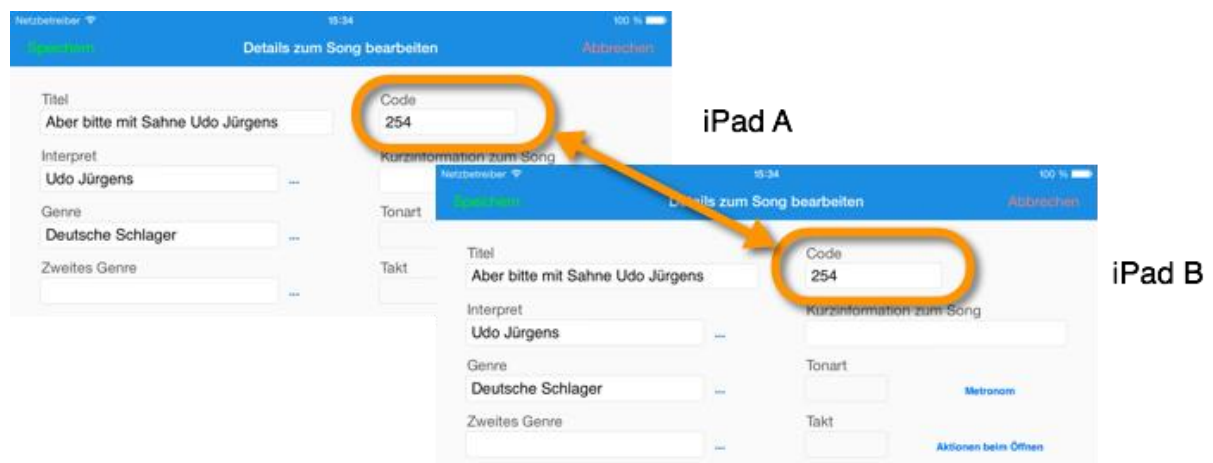


Die Geräte verbinden sich automatisch beim Starten von SongBook+, wenn die Funktion in den Einstellungen eingeschaltet ist.

Es gibt 2 Methoden, um die jeweils zusammengehörenden Songs auf den verschiedenen iPads zu verknüpfen, über den Code oder über die MIDI-Informationen des Songs. Welche Synchronisierungs-Methode verwendet wird, muss in den Einstellungen bei „SongBook zu SongBook Verbindung“ als „Schlüsselfeld für Synchronisierung“ gewählt werden.

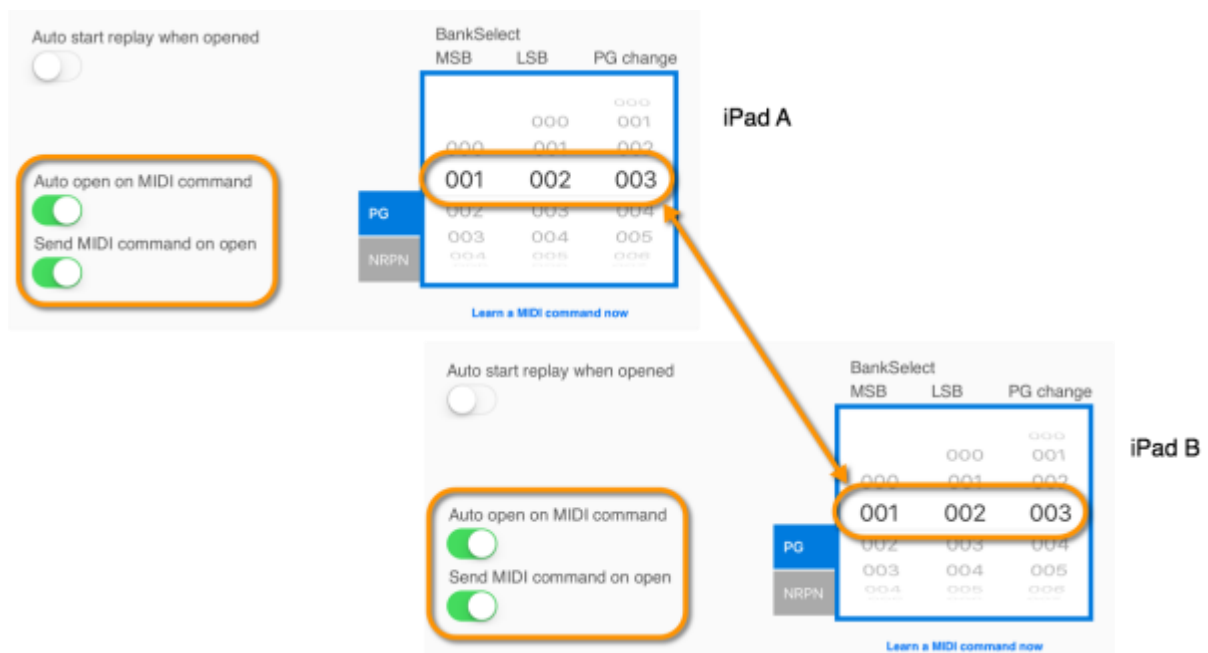
22.1 Synchronisierung über Code

Seit Version 2.1 von SongBook+ gibt es eine einfachere Methode zum synchronen Öffnen der Songs auf mehreren Geräten. Dabei wird der Inhalt aus dem Feld „Code“ des Songs zu den anderen iPads geschickt und dort nach einem Song mit dem gleichen Code gesucht.



22.2 Synchronisierung über MIDI-Informationen

Wenn Sie SongBook+ bereits zur Fernbedienung über MIDI mit einem Keyboard oder einem anderem externen Gerät verwenden, können Sie die gleichen MIDI-Einstellungen auch zum Synchronisieren mit den anderen iPads verwenden. Dabei werden die 3 Zahlen aus den MIDI-Einstellungen an die anderen iPads geschickt und dort nach einem Song mit den gleichen 3 Zahlen gesucht.

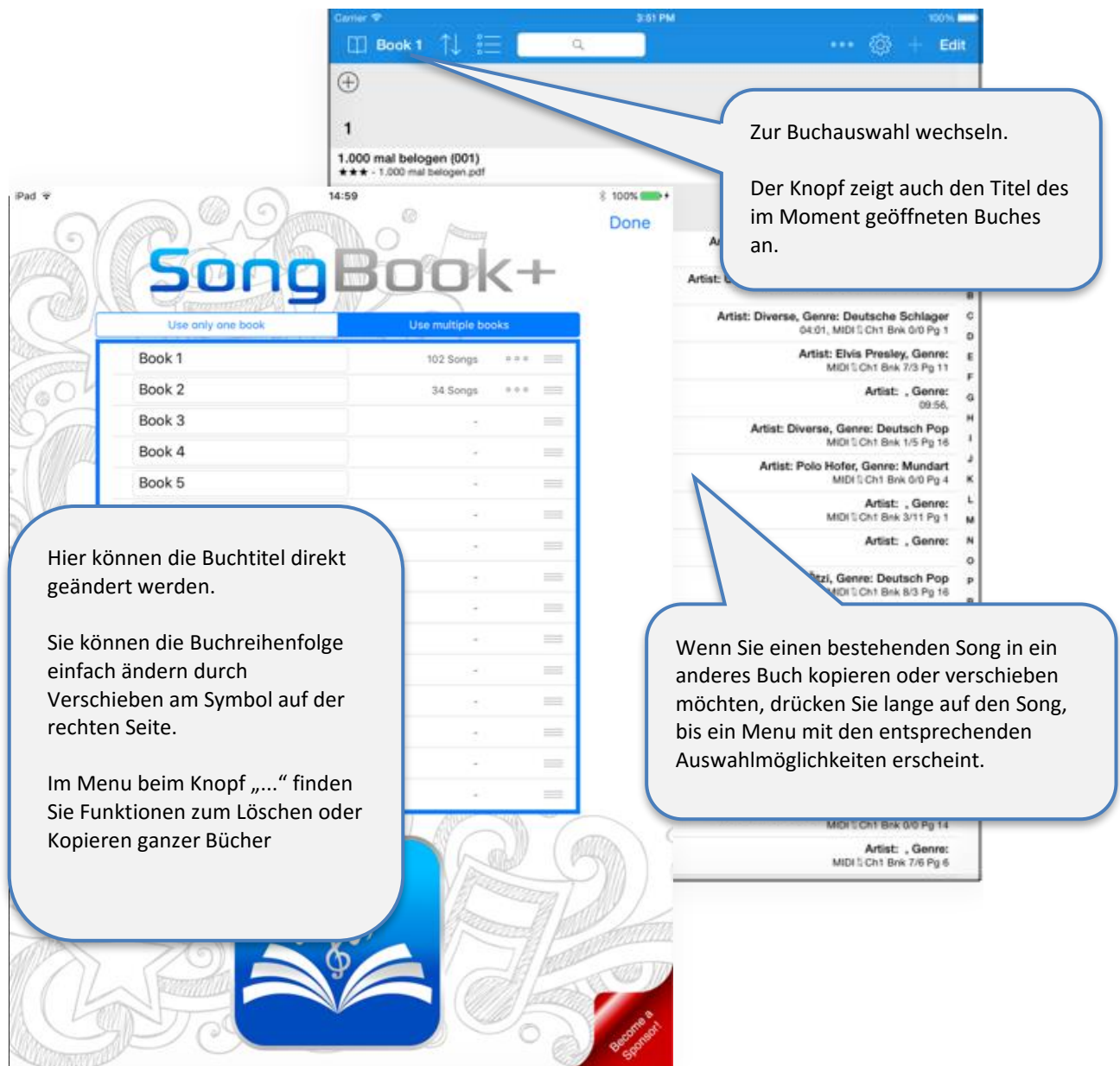


23 Mehrere Bücher verwenden

Wenn Sie mehrere Bücher verwenden möchten, drücken Sie auf dem Buchdeckel von SongBook+ auf „Bücher bearbeiten“.

Schalten Sie dann um auf „Mehrere Bücher verwenden“.

Danach finden Sie auf dem Buchdeckel eine Liste mit 15 Büchern. Wenn Sie nicht mehr im Bearbeitungsmodus sind, wählen Sie hier durch Antippen das gewünschte Buch.



Die Datenbank, das Verzeichnis mit den Dateien und die Liste der eingegebenen Künstler und Genres wird von allen Büchern geteilt.

Eine noch stärkere Trennung der Daten kann über die Mandantenfähigkeit mit Unterverzeichnissen erreicht werden. Mehr dazu finden Sie im Kapitel [27](#).

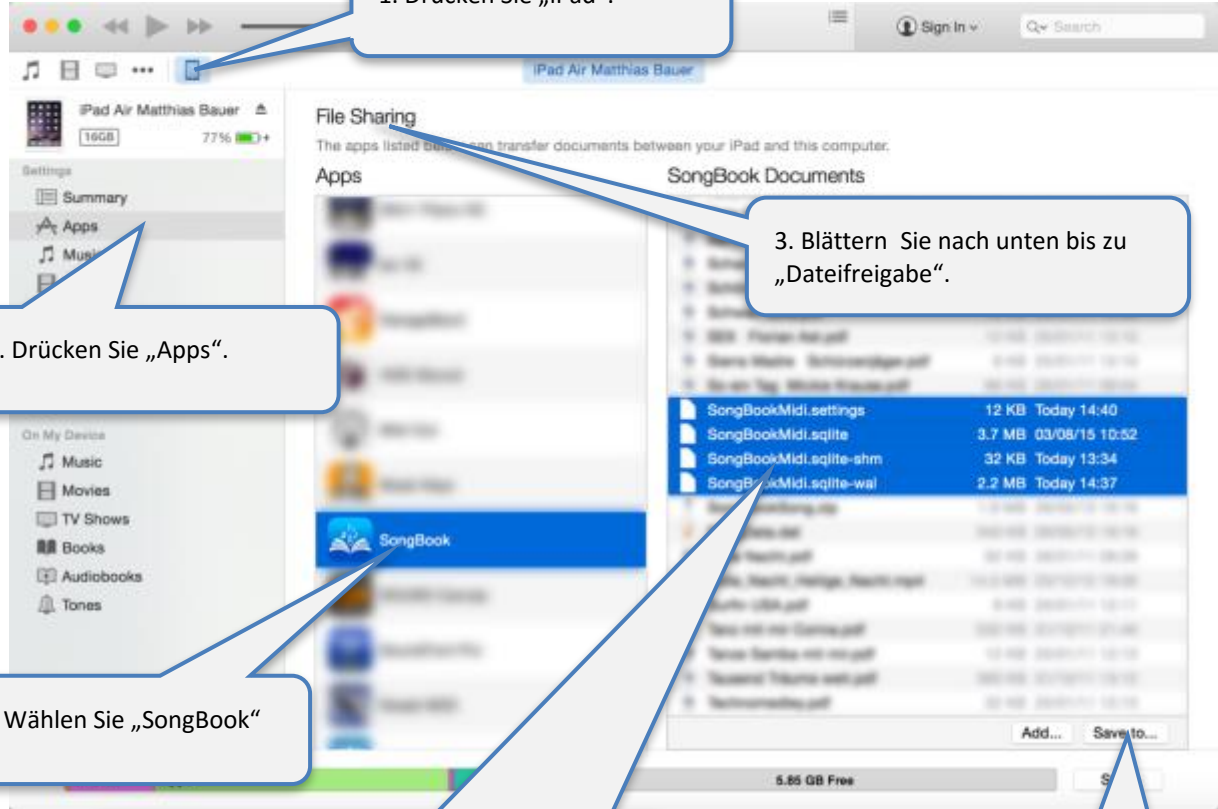
24 Sichern und Wiederherstellen Ihrer Daten

Die folgenden Kapitel zeigen, wie Sie Ihre Daten auf Ihren Computer sichern können und wie sie die gesicherten Daten wieder zurück aufs SongBook+ kopieren können.

Mit den gleichen Schritten ist es auch möglich, Ihre Daten vom alten SongBook+ lite auf die aktuelle Version von SongBook+ zu übertragen.

24.1 Sichern Ihrer Daten mit iTunes

Um Ihre Daten vom SongBook+ auf Ihren Computer zu sichern, verbinden Sie Ihr iPad mit dem Computer, starten Sie iTunes und führen Sie die folgenden Schritte durch:



The screenshot shows the iTunes File Sharing window. On the left, the 'On My Device' sidebar is visible with categories like Music, Movies, TV Shows, Books, Audiobooks, and Tones. The 'Apps' section is selected, and the 'SongBook' app is highlighted. The main pane shows the 'SongBook Documents' list, which includes files like SongBookMidi.settings, SongBookMidi.sqlite, SongBookMidi.sqlite-shm, and SongBookMidi.sqlite-wal. Callout boxes provide step-by-step instructions for backing up the data.

1. Drücken Sie „iPad“.

2. Drücken Sie „Apps“.

3. Blättern Sie nach unten bis zu „Dateifreigabe“.

4. Wählen Sie „SongBook“

5. Wählen Sie mindestens die folgenden 4 Dateien:

- SongBookMidi.settings
- SongBookMidi.sqlite
- SongBookMidi.sqlite-shm
- SongBookMidi.sqlite-wal

(Diese Dateien enthalten alle Daten, die Sie in SongBook+ eingegeben haben).

Mehrere Dateien auswählen können Sie mit gleichzeitig gehaltener Strg-Taste (bzw. Ctrl oder cmd-).

6. Klicken Sie auf „Speichern unter...“ und wählen Sie einen Ordner auf Ihrem Computer, in den Sie Ihre Daten speichern möchten.

24.2 Sichern Ihrer Daten über die WLAN-Freigabe

Anstatt mit iTunes können Sie die Daten auch über die WLAN-Freigabe auf Ihren Computer kopieren.

Mehr Informationen über die WLAN-Freigabe finden Sie im Kapitel [16](#).

24.3 Wiederherstellen der gesicherten Daten mit iTunes

- **Beenden Sie SongBook+ zuerst, so wie es in Kapitel [25](#) beschrieben ist!**
Wenn Sie das vorher nicht tun, ist das Zurückkopieren der Daten wirkungslos.
- Nachdem Sie SongBook+ beendet haben, können Sie die Daten zurück aufs SongBook+ kopieren.
- Zurückkopieren der Daten wird gleich gemacht wie wenn Sie andere Dateien ins SongBook+ kopieren.
Führen Sie die Schritte wie im Kapitel [2](#) aus und kopieren Sie die folgenden Dateien zurück aufs SongBook+.
 - SongBookMidi.settings
 - SongBookMidi.sqlite
 - SongBookMidi.sqlite-shm
 - SongBookMidi.sqlite-wal
 - und wenn nötig Ihre PDFs und MP3s
- **Hinweis:**
Der Ordner "Inbox" kann und muss nicht zurückkopiert werden!
Er enthält aber auch keine benötigten Daten.

24.4 Wiederherstellen der gesicherten Daten über die WLAN-Freigabe

Alternativ zu iTunes können Sie die Daten auch über die WLAN-Freigabe zurück ins SongBook kopieren.

Mehr Informationen über die WLAN-Freigabe finden Sie im Kapitel [16](#).

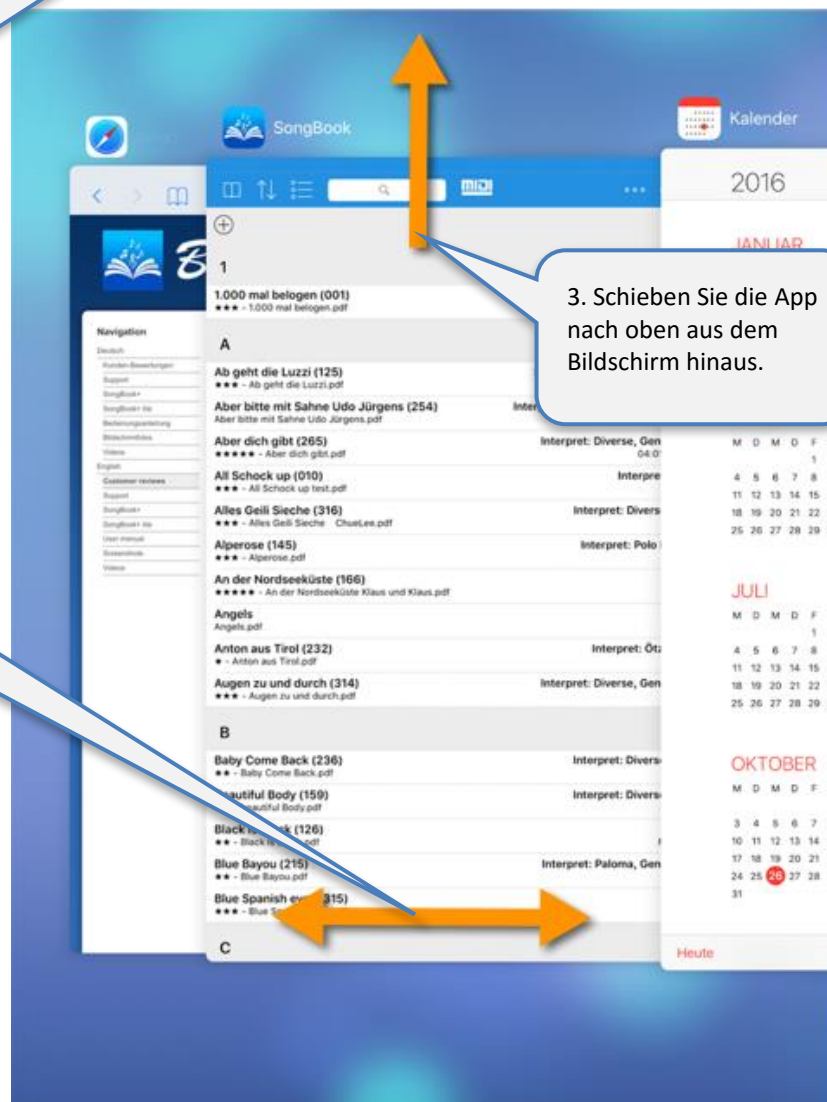
25 SongBook+ oder andere Apps komplett beenden

Wenn Sie eine App mit der Home-Taste schließen, läuft sie im Hintergrund trotzdem noch weiter und benötigt weiterhin Speicher, der anderen Apps unter Umständen fehlt. Deshalb ist es vor allem vor Auftritten sehr empfehlenswert, alle diese Apps inkl. SongBook+ komplett zu beenden und dann nur SongBook+ neu zu starten, damit möglichst viel freier Speicher für diese App zur Verfügung steht.



1. Doppelklicken Sie den "Home"-Knopf auf Ihrem iPad.

2. Wenn Sie die App nicht sehen, können Sie blättern, bis die gewünschte App zu sehen ist.



3. Schieben Sie die App nach oben aus dem Bildschirm hinaus.

Hinweis:

SongBook+ hat jetzt neu auch einen Menüpunkt beim Knopf „...“, mit dem es komplett beendet werden kann.

26 Getrennte Audio-Ausgänge mit externer Hardware

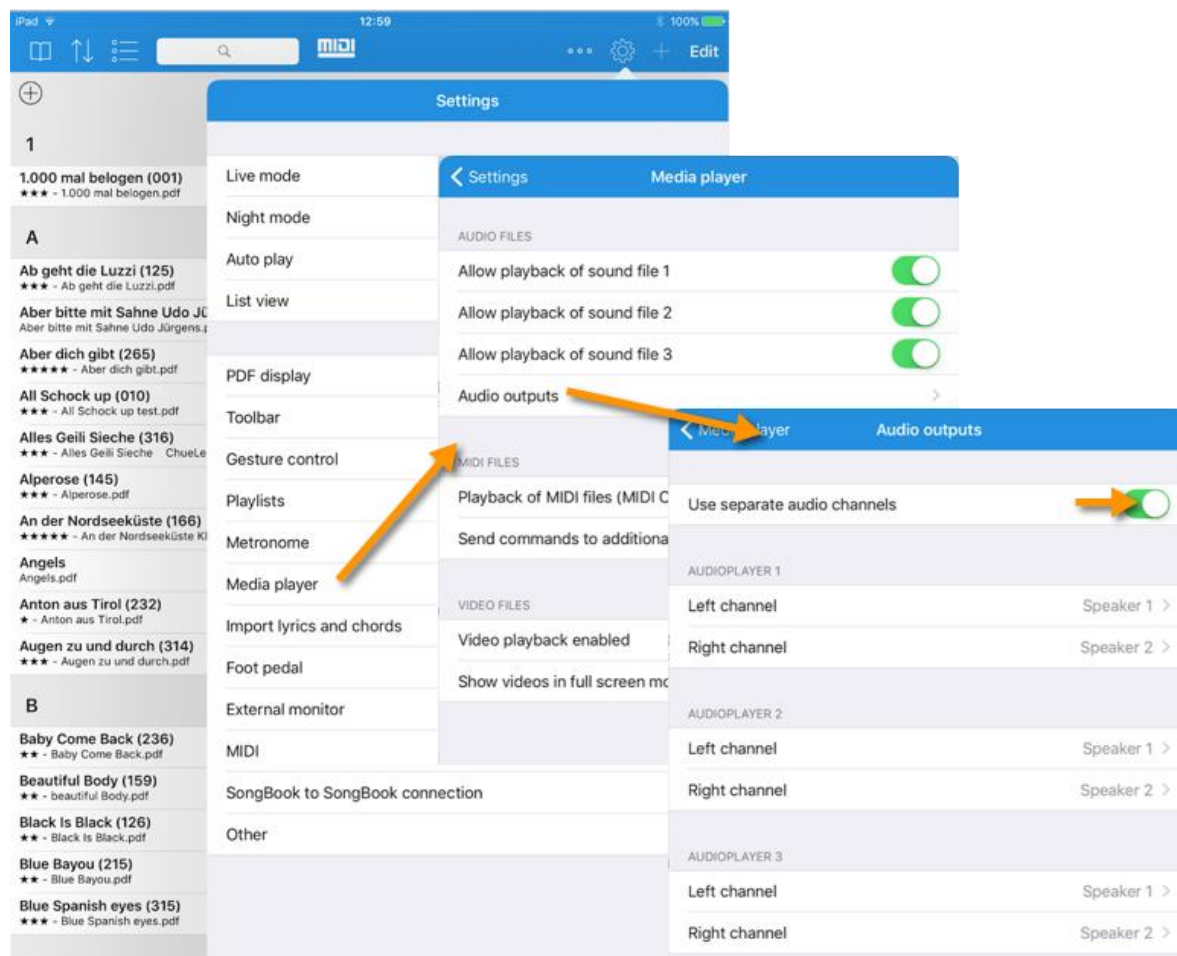
Am iPad kann externe Audio-Hardware angeschlossen werden mit mehreren getrennten Audio-Ausgängen.

Es sind dies beispielsweise:

- iConnectAudio2+
- Behringer X18
- ESI Gigaport HD+

Wenn Sie die Kanäle (links/rechts) der 3 in SongBook+ enthaltenen Audioplayern gezielt auf bestimmte Audio-Ausgänge der externen Hardware routen wollen, können Sie das in den MediaPlayer-Einstellungen von SongBook machen.

Das kann zum Beispiel genutzt werden, um für den Schlagzeuger eine synchrone Klickspur abzuspielen, die nur er hört.



27 Mandantenfähigkeit mit Unterverzeichnissen

Wenn Sie die Daten eines anderen Musikers in Ihr SongBook+ kopieren wollen, ohne damit die eigenen Daten zu überschreiben, können Sie in SongBook+ neu auch Unterverzeichnisse mit komplett getrennten Daten anlegen.

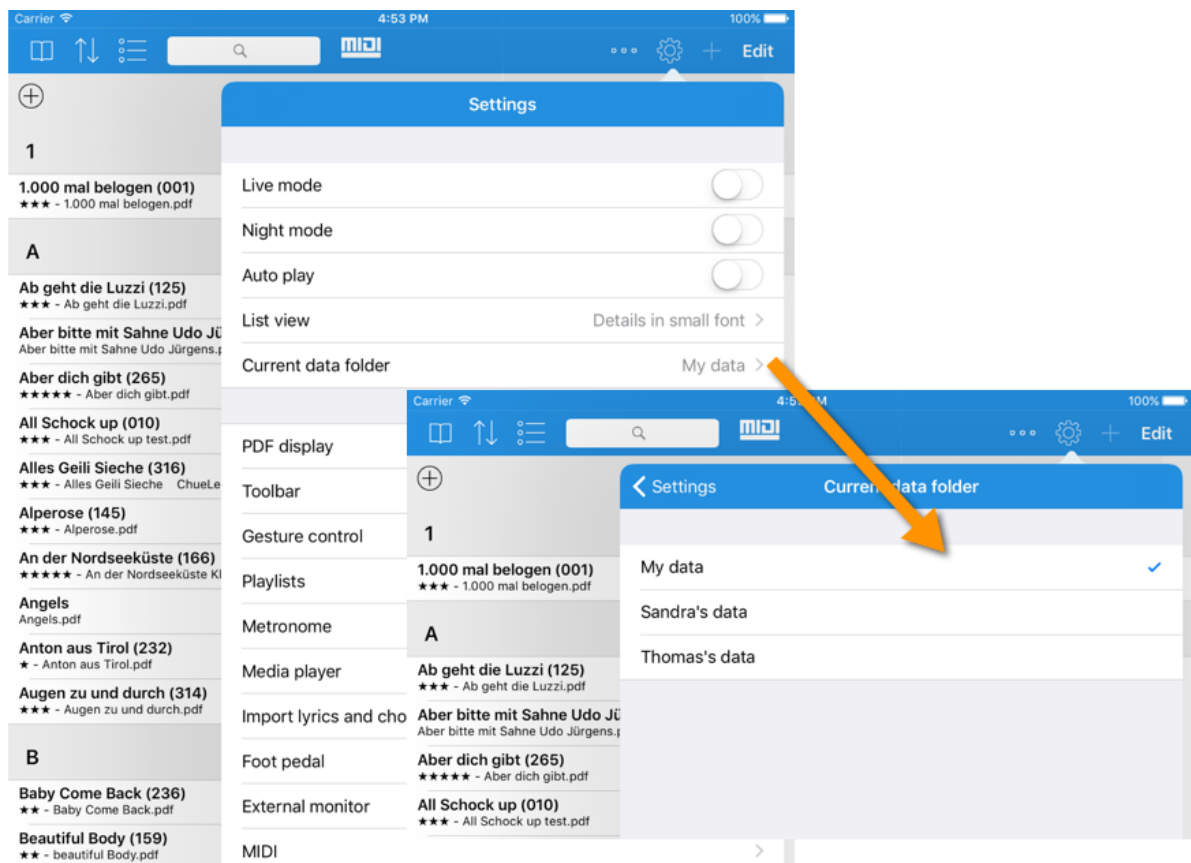
Jedes dieser Verzeichnisse enthält dann eine eigene Datenbank (Dateien SongBookMidi.sqlite, SongBookMidi.sqlite-shm, SongBookMidi.sqlite-wal), eigene Einstellungen (Datei SongBookMidi.settings) und Ihre eigenen Dateien (PDF, MP3,...).

Das Anlegen und der Zugriff auf solche Unterverzeichnisse ist über iTunes leider nicht möglich, sondern nur über die WLAN-Freigabe vom Ordner von SongBook+. Mehr Informationen über die WLAN-Freigabe finden Sie im Kapitel 16.

Erstellen Sie dafür einfach Verzeichnisse, die mit „SBDATA_“ beginnen, z.B.

- SBDATA_Meine Daten
- SBDATA_Daten von Thomas
- SBDATA_Daten von Sandra

Der aktuelle Ordner kann danach in den Einstellungen einfach gewechselt werden. Nach dem Auswählen einen anderen Ordners beendet sich die SongBook+ und muss neu gestartet werden.



28 Unterstützte Dateiformate

28.1 Dateien zur Text- oder Notendarstellung

Zur Darstellung von Songtexten oder Musiknoten können Dateien mit den Endungen PDF, PNG, JPG, JPEG, TIF, TIFF, GIF, TXT verwendet werden.

28.2 Musik-Dateien

Zum Abspielen von Musik können Dateien mit den Endungen MP3, WAV, AIFF, M4A verwendet werden.

28.3 Midi-Dateien

Zur Ausgabe über MIDI können Dateien in den Endungen MID, MIDI, SMF verwendet werden.

28.4 Video-Dateien

Zur Ausgabe von Videos direkt auf dem iPad selbst oder an einem externen Monitor oder Projektor können Dateien mit den Endungen MOV, MP4, MPV, 3GP, M4V und den folgenden Komprimierungs-Standards verwendet werden:

- H.264 Baseline Profile Level 3.0 video up to 640x480 at 30 fps
- MPEG-4 Part 2 video (Simple Profile)

28.5 ChordPro-Dateien

Zum Anzeigen von Texten und Akkorden können ChordPro-Dateien mit der Endung .chopro importiert werden.

28.6 LRC-Dateien

Zum Anzeigen von Texten und Akkorden zu einer Audiodatei können LRC-Dateien mit der Endung .lrc importiert werden.

28.7 MP3-Dateien mit eingebetteten Texten

SongBook+ kann Texte aus MP3-Dateien importieren, wenn sie in einem ID3-Tag im Format „Lyrics3 v2.00“ enthalten sind.

29 Zuschreibungen

MIDI Kommunikation:

Die MIDI Kommunikation basiert auf Beispielcode von Pete Goodliffe.
Vielen Dank an Pete für das Veröffentlichen seines Beispielcodes im Internet.

Hier finden Sie mehr Informationen darüber:

<http://goodliffe.blogspot.com/2010/10/using-coremidi-in-ios-example.html>

Musiksymbole:

Die Musiksymbole zum Einfügen mit der Notizfunktion stammen von Linkware Graphics.
Vielen Dank an Shirley Kaiser für das Veröffentlichen dieser Symbole.

Hier finden Sie mehr Informationen darüber:

<http://linkwaregraphics.com/music/>

In-App-Settings:

Die in der App integrierten Einstellungen wurden mit dem „InAppSettingsKit“ realisiert.
Vielen Dank an Luc Vandal und Ortwin Gentz die Entwicklung und Veröffentlichung.

Hier finden Sie mehr Informationen darüber:

<http://www.inappsettingskit.com>

OpenSSL:

SongBook+ verwendet OpenSSL. Gemäss Lizenzbestimmungen muss das mit dem folgenden Satz erwähnt werden:

„This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org/>).“

30 Kontaktinformationen

Wenn Sie irgendwelche Fragen oder Feedback zu SongBook+ haben, besuchen Sie uns auf

<http://www.baum-software.ch>

Hier finden Sie ein Kontaktformular, um uns eine Meldung zu schicken, häufig gestellte Fragen, Download-Links für den App Store und die neueste Version dieses Dokuments.